

## Unruhige Zeiten in und um Schmerikon – eine Rückschau

**Ein Blick in die Geschichte vergegenwärtigt, dass es zu allen Zeiten kriegerische Auseinandersetzungen, Konflikte und Kontroversen gab. Auch Schmerikon blieb davon nicht verschont. Hat die Menschheit von den weltweiten Spannungen, haben wir von lokalen Zerwürfnissen etwas gelernt? Urteilen Sie selbst.**

### Unterwerfung Herzogtum Alemannien

Pater Dr. Laurenz Kilger schreibt in seinem Buch «Geschichte des Dorfes Schmerikon» in Zusammenhang mit der ersten Nennung von Smarichova in der Urkunde von 741: «Somit stand Schmerikon am Anfang seiner datierbaren Geschichte unter den Frankenkönigen, die sich das Herzogtum Alemannien unterworfen hatten, und unter den Grafen des Zürichgaus.»

### Ungarn-Überfälle

Weiter berichtet Kilger: «In der ersten Hälfte des 10. Jahrhunderts brachten die Einfälle der Ungarn und Sarazenen Not und Verwirrung über das Land. Wenn auch keiner der feindlichen Heerhaufen bis ins Linthgebiet vordrang, erlebte doch St. Gallen 926 seinen Ungarn-Überfall.»

### Verwüstung der Uznaburg

«1268 waren die Schmerikoner Zeugen vom Kampf um die Grafenburg am Uznaberg. Graf Rudolf von

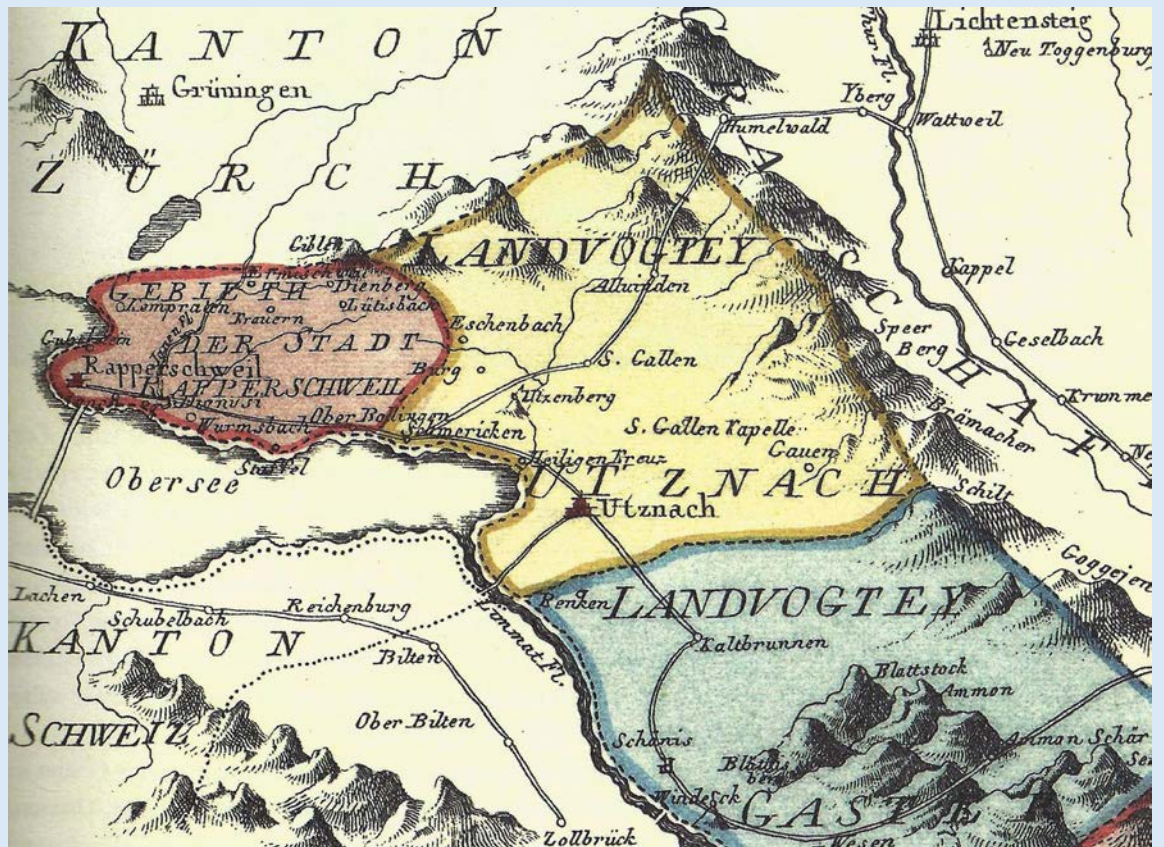
Habsburg belagerte zusammen mit der Stadt Zürich die Uznaburg. Seine Mannen verwüsteten ringsum die Grafschaft – da wird wohl auch Schmerikon schwer gelitten haben.»

### Schlacht bei Grynau

«Im Herbst 1337 war kriegerischer Lärm auf dem Obersee. Die Zürcher zogen unter der Führung des Toggenburger Grafen Diethelm V. mit viel bewaffnetem Volk auf ihren Nauen gegen Schloss Grynau. Aus dem Wald am Buechberg brach Graf Johann von Habsburg-Laufenburg mit einer Schar Märchler hervor. Sie fingen den Toggenburger und hieben ihn in Stücke.»

### Der alte Zürcher Krieg 1437 – 1444

«1442 erhielten die Dorfleute von Schmerikon ihren eigenen Freiheitsbrief. Sie konnten sich ihrer neuen Freiheiten nicht in Ruhe erfreuen. Zwischen den Eidgenossen der inneren Orte einerseits und Zürich andererseits war ein Streit um das Erbe der Toggenburger ausgebrochen. Auch das Haus Österreich griff ein. Am 30. April 1444 zogen Urner, Schwyzer, Unterwaldner und Glarner vom Wurmsbach aus zur Belagerung von Rapperswil. Als die Österreicher und Zürcher am 27. November die Stadt entsetzt hatten, begannen sie zwei Tage darauf gegen die Uznacher



1790 Landvogtei Uznach

Herrschaft zu ziehen. Sie verwüsteten das Land und **verbrannten das Dorf Schmerikon.**»

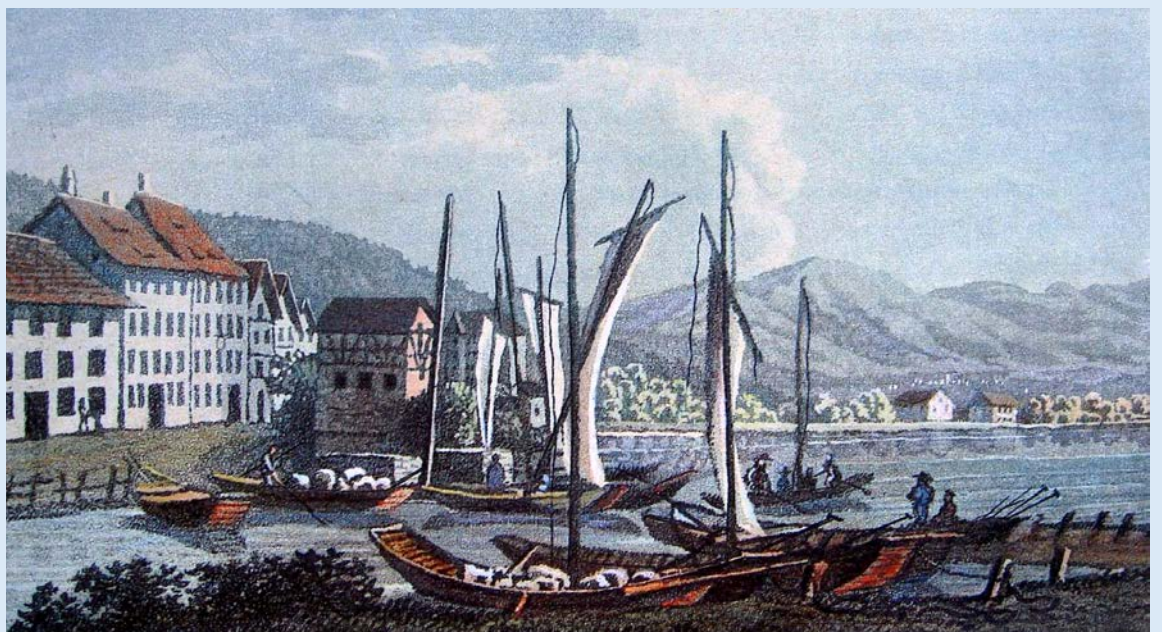
#### Verwüstungen und Plünderungen

«Die Ernten der Jahre 1443 bis 1446 fielen in Schmerikon den Verwüstungen und Plünderungen zum Opfer», berichtet Dr. Alois Stadler im Buch «Geschichte der Gemeinde Schmerikon». «Zudem hatte Zürich seit 1437 eine Korn- und Proviantssperre verhängt, so dass im Linthgebiet grosser Hunger herrschte.»

#### Unter der Landesobrigkeit von Schwyz und Glarus 1449 – 1798

«Schwyz und Glarus hielten sich an die Rechte und Pflichten, die in den Freiheitsbriefen verankert waren. Für Schmerikon hatte diese neue Landesverfassung schwerwiegende Folgen. Das Dorf bildete keinen gesonderten Gerichtsbezirk mehr, und der Ammann des Landes Uznach wurde ab 1500 meist aus einer anderen Gemeinde gewählt.»

1822 Schiffshab Schmerikon



# Gemeindehaus-Splitter

Liebe Schmerknerinnen und Schmerkner



Im nebenstehenden Artikel pflückt Hans-Peter Keller in einer Zeitreise über 14 Jahrhunderte diejenigen Ereignisse heraus, die von besonderem Mühsal und zuweilen Grausamkeiten für die Menschen infolge Krieg, Hunger und Krankheiten begleitet waren. Wir erleben nun im Kern Europas siebzig Jahre Frieden und ungebremsstes Wachstum. Bedrohung aus ethnischen oder ideologischen Gründen kennen wir nur aus den Schilderungen derjenigen, die Zuflucht bei uns gefunden haben; die Flüchtlinge des Ungarnaufstandes 1956, des Prager Frühlings 1968, des Bürgerkrieges in Sri Lanka ab 1983, des Balkankriegs ab 1991 und seit zwei Jahren die Schutzsuchenden aus der Ukraine.

Wir haben Anlass besorgt um den Zustand und die Perspektiven der Welt zu sein. Wir sollten jedoch nicht der irrigen Meinung verfallen, so ausweglos hätte eine Generation noch nie die Stabsübergabe an die nächste Generation vollzogen. Angst vor der Zukunft ist nicht angezeigt; Respekt vor ihr, Bereitschaft zum Lernen und die Überzeugung zur positiven Entwicklung beizutragen zu können, hingegen schon.

Zur Bürgerversammlung einladend schrieb ich im Amtsbericht: *In unserem direktdemokratischen Staatsaufbau sind wir zur Mitwirkung aufgefordert. Gerade in Zeiten, in welchen Diktaturen, Autokratien und Scheindemokratien im Vormarsch sind, sollten wir unser System, für dessen Erlangung andernorts Menschen ihr Leben aufs Spiel setzen, durch aktive Teilnahme würdigen.*

Nun, gerade Mal 94 Stimmbürgerinnen und Stimmbürger, entsprechend 3,8% der stimmberechtigten Einwohnenden fanden den Weg an die Bürgerversammlung. Auch ich bin nicht der irrigen Ansicht, bei den Abwesenden handle es sich durchwegs um Menschen, die der Errungenschaften unserer freiheitlichdemokratischen Gesellschaftsordnung nicht würdig seien. Ein Blick über die Gemeindegrenzen zeigt, dass die Stimmenden sehr wohl zur Partizipation zu bewegen und bereit sind, wenn sie eine Veränderung herbeiführen wollen. Insofern erlaube ich mir die Abwesenheiten auch als Ausdruck davon zu verstehen, dass die Mehrheit keine Veränderungen als dringend erforderlich hält. Nichtsdestotrotz nehmen wir den Ball auf, und denken darüber nach, wie wir den Anlass attraktiver gestalten können.

Mit frühlingshaften Grüßen aus dem Gemeindehaus

Félix Brunschweiler | Gemeindepräsident

## Streit um den Schneggenberg 1449 – 1479

«Der Besitz der Schmerikonener Genossen, den sie 1420 am Buechberg erworben hatten, lag auf Tuggener Grund. So kam es zu mancherlei Meinungsverschiedenheiten um Holz und Weide, um Reuten und Schlagen. 1454 kamen die Vertreter der Stände Schwyz und Glarus zusammen. Diesmal handelte es sich um die Waldgrenzen am Buechberg.»

## Pest, Unwetter und Krieg

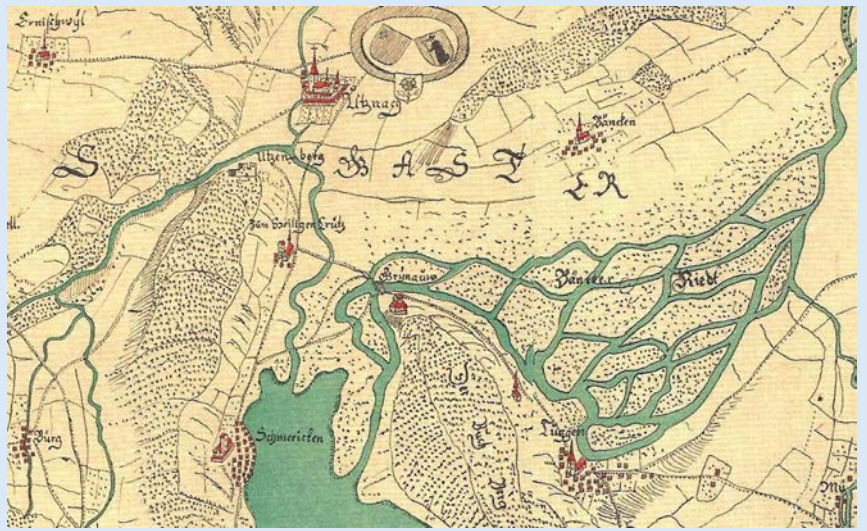
Die Pest wütete in unseren Gemarkungen von 1611 – 1629. Auch von heftigen Unwettern während dieser Zeit ist in den Chroniken von Kilger die Rede. Über den **Dreissigjährigen Krieg von 1618 – 1648**, der als Religionskrieg begann und als Territorialkrieg endete, sind die Angaben in den lokalen Aufzeichnungen spärlich.

## Franzosenzeit

«Die Französische Revolution, die 1789 zum Ausbruch kam und mit ihren sozialen Umwälzungen nach allen Seiten hin die europäischen Staatsgefüge erschütterte, 1790 auch in der Eidgenossenschaft zu stürmischen Auseinandersetzungen führte, hat in Schmerikon bis 1798 keine sichtlichen Spuren hinterlassen», berichtet Kilger. «Am 28. April 1798 marschierten 1500 Mann von Uznach und Gaster gegen das franzosenfreundliche Rapperswil und nahmen die Stadt ein. Beim An-

# Inhalt

Aus dem Gemeinderat	5
Aus dem Einwohneramt	8
Aus den Sozialen Diensten	9
Aus dem Hallenbad	12
Aus der Alterskommission	13
Aus Kunst & Kultur	14
Aus dem Grundbuchamt	15
Allgemeines und Wissenswertes	18
Aus dem Kantonalen Tiefbauamt	20
Aus Gesellschaft und Religion	22
Aus der Gesundheit	26
Aus dem Naturschutz	33
Jubilare / Hochzeiten	34
Veranstaltungen Mai und Juni 2024	35



1667 Schmerikon

rücken der Franzosen am folgenden Tage zogen sie sich jedoch kampflös zurück.»

Hanspeter Keller-Müller ergänzt im Buch «Geschichte der Gemeinde Schmerikon»: «Im Rahmen der europäischen Kriege gegen die Vorherrschaft Frankreichs marschierten die Österreicher und Russen im folgenden Jahr in die Schweiz ein, vertrieben die Franzosen und besetzten das Linthgebiet. Im September 1799 begannen die Franzosen eine Gegenoffensive. Sie griffen die Österreicher und Russen bei Schmerikon sogar mit kanonenbestückten Schiffen an und vertrieben sie.»

### Sonderbundskrieg 1847

Der Sonderbundskrieg war ein **Bürgerkrieg** in der Schweiz, dauerte vom 3. bis zum 29. November 1847 und war die letzte militärische Auseinandersetzung auf Schweizer Boden. Als Ergebnis wurde durch die Bundesverfassung vom 12. September 1848 die Schweiz vom Staatenbund zum Bundesstaat geeint.

### Erster und zweiter Weltkrieg

Hanspeter Keller-Müller schildert: «Während der vier Jahre des 1. Weltkriegs (1914 – 1918) hatte sich der Gemeinderat vor allem mit der Unterstützung der in Not geratenen Bürger zu befassen. Die Schmerkner mussten auch selbst vermehrt Getreide, Gemüse und Kartoffeln anbauen. Im 2. Weltkrieg beherbergte Schmerikon zeitweise eine grosse Anzahl Soldaten. Im Juli 1940 waren die Schmerkner Gasthäuser mit 600 bis 800 Mann belegt, die mit Befestigungsbauten auf dem Döltsch und im Uznaberg-Wald beschäftigt waren. Diese Truppenmassierung (bis 800 Mann auf knapp 1500 Einwohner!) brachte einige Probleme.»

Als man im Mai 1940 einen deutschen Angriff erwartete, bereitete der Gemeinderat Schmerikon die Evakuierung der Bevölkerung vor. Geplant war ein viertägiger Fussmarsch der Frauen, Kinder und der dienstfreien Männer.»

### Festung Grynau

Im Zweiten Weltkrieg diente die Festung Grynau der Sicherung des Linthübergangs. Sie wurde zwischen März 1940 bis November 1942 in den Buechberg gebaut und war Teil der Reduit-Nordgrenze. Die Grynau war eine der wichtigsten Staustellen zur möglichen militärischen Überflutung der Linthebene. Der rechte Hintergraben wurde aus militärischen Gründen speziell breit ausgebaut. Im Ernstfall hätte er als Panzerhindernis gedient. Die Bunker entlang der Linth waren Teil der militärischen Sperrstelle Grynau und somit der Linth-Limmat-Stellung.

### Denkanstoss

Im Rahmen der weltweiten Wirren, Spezialoperationen, Kriege, Unwetter-Katastrophen und Hungersnöte mag es angebracht sein, über Vorkommnisse im eigenen, geografisch naheliegenden Umfeld nachzudenken. ■

Hans-Peter Keller-Peyer

#### Quellennachweis:

«Geschichte des Dorfes Schmerikon» von Pater Dr. Laurenz Kilger und «Geschichte der Gemeinde Schmerikon» von Dr. Alois Stadler und Hanspeter Keller-Müller

#### Anmerkung:

Texte und Karten zu einzelnen der vorstehenden Themen sind im Buch «Historischer Atlas der Schweiz», verfasst durch den Schmerkner Marco Zanolli (Karten) und François Walter (Text), anschaulich dargestellt.

---

## Der Gemeinderat hat vom 20. Februar 2024 bis zum 21. März 2024 in drei Sitzungen folgende Geschäfte behandelt und Beschlüsse gefasst. Er hat:

im Hinblick auf die **Erneuerungswahlen für die Amtsdauer 2025 – 2028** die Ausgangslage offen diskutiert und die Absichten der Mitglieder entgegengenommen. Es steht im Interesse der Kontinuität, frühzeitig Transparenz zu schaffen, ob und wer eine Wiederwahl anstrebt. Dies erleichtert den politischen Parteien und anderen Interessensgruppen rechtzeitig zu erwägen, Kandidatinnen und Kandidaten zu suchen und vorzuschlagen.

Erneut zur Wahl als Gemeindepräsident tritt Félix Brunschwiler, parteilos, an.

Folgende Ratsmitglieder streben eine Wiederwahl an (alphabetisch):

- Werner Becker, Die Mitte
- Sven Burlet, parteilos
- Patrick Züger, SP

Auf eine erneute Kandidatur verzichtet Jolanda Couchet, Die Mitte.

Der erste Wahlgang findet im ganzen Kanton am 22. September 2024 statt. Ein allfälliger zweiter Wahlgang erfolgt am 24. November 2024. Die Fristen für das Einreichen der Wahlvorschläge wurden gemäss Gemeinderatsbeschluss wie folgt festgelegt:

- a) für den 1. Wahlgang auf Donnerstag, 4. Juli 2024, 16.30 Uhr
- b) für den 2. Wahlgang auf Donnerstag, 26. September 2024, 16.30 Uhr

Das Datum des Poststempels genügt nicht zu Wahrung der Frist. Die Gemeindekanzlei wurde als zuständige Stelle für den Entscheid über das Zustandekommen einer stillen Wahl im zweiten Wahlgang und die Veröffentlichung dieses Entscheides bestimmt. Bei der Gemeindekanzlei bezogen werden können die notwendigen Formulare für die Zustimmungserklärung Kandidatur und die Wahlvorschläge sowie das Merkblatt mit allen wichtigen Informationen. Die Unterlagen sind auch elektronisch verfügbar auf der Gemeindehomepage [www.schmerikon.ch](http://www.schmerikon.ch).

---

den Antrag der Schiessplatzkommission der **Schiessanlage Chlausen** für die Gesamterneuerung der elektronischen Schiessanlage befürwortend zur Kenntnis genommen. Vor der definitiven

Beschlussfassung für die Aufnahme im Budget 2025 wird die Kommission eingeladen und beauftragt, eine Begründung für den vorzeitigen Ersatzbedarf zu liefern, die Eigenleistungen der Schützenvereine zu beziffern und unter Berücksichtigung des Submissionsrechts ihr favorisiertes Angebot zu nennen. Der Gemeinderat Tuggen wird um Beschlussfassung ersucht und der Gemeinderat Wangen SZ um Beschlussfassung über seine Beitragsleistung.

---

auf Antrag der Betriebsleitung des Hallen- und Seebades dem **Pachtvertrag für den Badioskiosk für den Sommer 2024** an die Philok Thai- & Swiss-Food GmbH in Schmerikon zugestimmt. Das entsprechende Gastgewerbepatent wird ebenfalls erteilt. Im Weiteren wird die Betriebsleitung beauftragt unter aktivem Einbezug des Badi Vereins zeitnah ein Konzept und Budget für das **50. Jubiläum** zur Genehmigung zu unterbreiten.

---

dem Verkauf der **Liegenschaft des Zweckverbands Pflegezentrum Linthgebiet** an die politische Gemeinde Uznach zu einem Preis von CHF 6'950'000 zugestimmt. Sven Burlet als Delegierter wird angewiesen, anlässlich der Delegiertenversammlung vom 25. April 2024 dem Verkaufsantrag des Verwaltungsrats zuzustimmen. Das Geschäft bedarf zudem der Zustimmung der Bürgerschaft von Uznach an der Urne.

---

auf Empfehlung der Alterskommission dem **Beitritt zur Genossenschaft KISS Linth als Kollektivmitglied** per 1. Januar 2025 und einem Jahresbeitrag von CHF 1.00 je Einwohnenden zugestimmt. Für 2024 wird ausser Budget der halbe Jahresbeitrag zugesichert.

Die Genossenschaft KISS Linth wurde 2019 gegründet. Sie bezweckt die Nachbarschaftshilfe in der Region zu fördern. Sie vermittelt unterstützende und unterstützungnehmende Personen. Dadurch helfen Freiwillige einander in der Nachbarschaft. Dies stärkt den Zusammenhalt, macht Freude und spart letztendlich Kosten. Die Freiwilligen können ihre eingesetzten Stunden gutschreiben. Alle Genossenschaftlerinnen und Genossenschaftler sind Gebende und Nehmende und begegnen sich auf Augenhöhe. Dies führt zu hoher Zufriedenheit und Anerkennung bei den Mitgliedern. In der Gemeinde Schmerikon sind

### Impressum

Herausgeberin  
Politische Gemeinde  
Schmerikon

Redaktion  
Félix Brunschwiler

Gestaltung und Druck  
ERNi Druck und Media AG  
[www.ernidruck.ch](http://www.ernidruck.ch)

bereits zahlreiche Menschen Genossenschafter und als Gebende und Nehmende aktiv.

dem Entwurf eines Nachtrages zum **Reglement über das Parkieren auf öffentlichem Grund** vom 9. April 1997 zugestimmt. Nach einer Konsultation des Sicherheits- und Justizdepartements soll das zu revidierende Reglement der Mitwirkung unterstellt werden. Unter Berücksichtigung allfälliger Änderungswünsche ist im Anschluss der Erlass dem fakultativen Referendum zu unterstellen.

Das Reglement ist die Rechtsgrundlage der Politischen Gemeinde, das Parkieren von Motorfahrzeugen auf öffentlichem Grund zu ordnen, das Abstellen örtlich und zeitlich zu beschränken sowie einer Gebührenpflicht zu unterstellen. Ein Nachtrag drängt sich auf, um die öffentlichen Parkflächen von Dritten, wie diejenigen der Ortsgemeinde, den gleichen Bestimmungen zu unterstellen.

einen **Zustandsbericht der Zürichsee-Schiffahrtsgesellschaft (ZSG) über die Landungsanlage** entgegen genommen und die erforderlichen Massnahmen hieraus abgeleitet. Der «Dampfschiffsteg», wie er im Volksmund bezeichnet wird, befindet sich in einem guten Allgemeinzustand. Die letzte periodische Stegkontrolle wurde am 24. März 2022 von der Willy Stäubli Ing. AG durchgeführt. Die nächste periodische Stegkontrolle ist im Jahr 2026 fällig. Gleichwohl weist die ZSG auf Mängel hin. Fehlend sind: Behindertengerechtigkeit, Absperrketten, Rettungsmittel im Winterhalbjahr und Ausstiegsmöglichkeiten zur Selbstrettung. Der Leiter Tiefbau wird beauftragt, die Mängel zu beheben, bzw. dem Gemeinderat Antrag über dessen Behandlung zu stellen.

mit Befriedigung und Dank zur Kenntnis genommen, dass die **Schweizerische Mobiliar Genossenschaft einen Beitrag von CHF 250'000 an das Hochwasserschutzprojekt Eindolung Goldbergbach** leistet. Die Schweizerische Mobiliar unterstützt mit Mitteln aus dem Überschussfonds konkrete Präventionsmassnahmen und -projekte im Zusammenhang mit Naturgefahren, um künftige Schäden zu verhindern. Gemeindepräsident Félix Brunschwiler und Ratschreiber Claudio De Cambio werden beauftragt, die Vereinbarung zu unterzeichnen und die Annahme und Verdankung der

Beitragsleistung mitzuteilen und diese gemeinsam mit der Schweizerischen Mobiliar mittels Medienmitteilung öffentlich zu kommunizieren.

beschlossen, den **Vertrag zu Sammlung und Transport des Kehrichts** mit der KETRAG AG, Glarus per 31. Dezember 2024 zu kündigen und diese Dienstleistung neu auszuschreiben. Auf Empfehlung der Alterskommission sollen in der Ausschreibung, in Bezug auf die Unterflur-Sammelbehälter, spezifische Anforderungen an die Bedienung seitens betagter und behinderter Menschen berücksichtigt werden.

in Bezug auf die laufende Ortsplanungsrevision beschlossen:

- die Frist zur Teilnahme am **Mitwirkungsverfahren zum kommunalen Richtplan** um einen Monat bis Freitag, 10. Mai 2024 zu verlängern.
- den Prozess zur **Revision der Nutzungsplanung (Zonenplan, Baureglement)** durch die Einberufung einer Begleitkommission zu ergänzen. Dieser sollen die Ortsparteien, der Industrie- und Gewerbeverein und ausgewählte Fachpersonen angehören.

festgestellt, dass das **Grundstück Nr. 844 (Herbag-Areal)** im Eigentum der Ortsgemeinde Schmerikon, den Bestimmungen des bürgerlichen Bodenrechtes nicht untersteht. Das Gesetz fordert, dass nichtlandwirtschaftliche Grundstücke ausserhalb der Bauzone, die dem Bundesgesetz über das bürgerliche Bodenrecht vom 4. Oktober 1991 nicht unterstellt sind, im Grundbuch anzumerken sind. Das Grundstück beinhaltet 1'045 m<sup>2</sup> Grünzone – Freihaltung, die nicht als Bauzone gemäss Raumplanungsgesetz gelten. Da der Umfang von 25 Aren unterschritten wird, ist eine Abparzellierung als landwirtschaftliches Land unverhältnismässig.

die Arbeitsvergaben der Wasserversorgung für die **Netzerweiterung der oberen Druckzone von der Alten Uznabergstrasse bis zu den Liegenschaften Uznabergstrasse 10 – 18, Uznach** vorgenommen.

Mit den Tiefbauarbeiten wird die Oberholzer Bauleistungen AG, Schmerikon zum Nettopreis (exkl. MwSt.) von CHF 160'692.05 beauftragt.

Mit den Sanitärarbeiten wird die Energie Zürichsee Linth AG, Jona zum Nettopreis (exkl. MwSt.) von CHF 43'748.00 beauftragt.

dem Antrag von Gemeindepräsident Félix Brunschwiler und Finanzverwalter Thomas Jud zugestimmt, **bei der PostFinance AG ein Darlehen von CHF 2.0 Mio.** über drei Jahre, vom 19. März 2024 bis 19. März 2027, zu einem Zinssatz von 1.44 % p.a. aufzunehmen.

**Er hat vom 20. Februar 2024 bis zum 21. März 2024 in drei Sitzungen folgende Beschlüsse in Personalfragen gefasst.**

**Er hat:**

**Roger Eberle**, Mitarbeiter der Sozialen Dienste, für den Rest der Amtsdauer 2021/24 in die Kommission für Integration als Aktuar gewählt.

**Markus Soldat**, geboren am 4. November 1963, als Hauswart für das Schulhaus Sand, mit Stellenantritt 1. Mai 2024, mit einem Pensum von 100%, gewählt.

**Andri Schoch**, geboren am 15. September 2005, als Mitarbeitenden der Verwaltung, befristet vom 15. Juli 2024 bis zum 28. Februar 2025 gewählt.

**Im Weiteren hat er vom 20. Februar 2024 bis zum 21. März 2024 in drei Sitzungen nachfolgende Beschlüsse gefasst. Er hat:**

die **Berechtigungen zur Beglaubigung von Privatunterschriften oder Kopien von Dokumenten** an acht Verwaltungsmitarbeitende erteilt. Gleichzeitig hat er die Praxis bestätigt, von Personen mit Wohnsitz in Schmerikon keine Gebühren zu verlangen.

**Frank Richter**, Geoinfra Ingenieure AG, die Zuständigkeit für die brandschutztechnischen Bewilligungen und Kontrollen als Nachfolger von Josef Bisig übertragen.

dem Schiessplan 2024 der **Schiessanlage Chlausen** zugestimmt.

gestützt auf die Bestimmungen im Strassen-gesetz den gesteigerten Gemeindegebrauch für die **nationale Ruderregatta am 4. und 5. Mai 2024** unter Auflagen bewilligt.

die Bewilligung für den von der Meitli- und Jugendriege Schmerikon organisierten Anlass **«De schnellscht Schmerkner\*in»** am 3. Juli 2024 an der Seeanlage erteilt und einen finanziellen Beitrag genehmigt.

den Beschluss vom 5. Dezember 2023 bestätigt, dem **Verein Entlastungsdienst Linthgebiet** ohne Leistungsvereinbarung einen Sockelbeitrag von CHF 0.70 je Einwohnende zu entrichten.

die Bewilligung für die Durchführung des **19. slowUp Zürichsees am Sonntag, 29. September 2024**, von 10.00 bis 17.00 Uhr erteilt.

die revidierten Statuten des **Zweckverbands für die Kehrichtbeseitigung im Linthgebiet (ZKL)** vom 24. Oktober 2023 genehmigt und dem fakultativen Referendum in Abstimmung mit den anderen St. Galler Verbandsgemeinden unterstellt.

die Geschäfte und Anträge erörtert und die Delegationen bestimmt für die

- Delegiertenversammlung des **Abwasserverbandes Obersee (AVO)** vom 28. März 2024,
- ordentliche Generalversammlung der **Energie Zürichsee Linth AG** vom 7. März 2024.

die **Jahresrechnung 2023 und das Budget 2024** verhandelt und zu Händen der Bürgerversammlung vom 2. April 2024 verabschiedet. ■

## Ausweise für Auslandsreisen

**Haben Sie einen gültigen Ausweis für Ihre Ferienreise ins Ausland?**

**Bitte kümmern Sie sich frühzeitig darum!**

Die Erfahrung der letzten Jahre zeigt, dass der Andrang bei der Ausweisstelle in St.Gallen je nach Jahreszeit gross war und deshalb Wartezeiten in Kauf genommen werden mussten.

### Identitätskarte

Identitätskarten können direkt beim Einwohneramt Schmerikon beantragt werden. Dazu ist die persönliche Vorsprache erforderlich.



[www.schmerikon.ch/dienstleistungen/28991](http://www.schmerikon.ch/dienstleistungen/28991)

### Biometrischer Pass

Der Pass sowie das Kombi-Angebot (Pass & Identitätskarte) muss direkt bei der Ausweisstelle St.Gallen beantragt werden.



[www.schweizerpass.ch](http://www.schweizerpass.ch) oder  
[www.passbuero.sg.ch](http://www.passbuero.sg.ch)

Bei Fragen wenden Sie sich an das Einwohneramt unter Telefon 055 286 11 19 oder [einwohneramt@schmerikon.ch](mailto:einwohneramt@schmerikon.ch). Wir helfen Ihnen gerne weiter. ■



# Aus den Sozialen Diensten

## Spendentaschen aus der Aktion 2 x Weihnachten für die Gemeinde Schmerikon

Jährlich nach Weihnachten findet die Aktion 2 x Weihnachten statt. Die Caritas verteilt gemeinsam mit ihren Partnern noch haltbare Lebensmittel und Hygieneartikel an Menschen, die von Armut betroffen sind.

Vom 24. Dezember bis 11. Januar können jeweils Spenden-Päckchen gratis bei der Schweizerischen Post aufgegeben oder bei grösseren Coop-Verkaufsstellen fertig zusammengestellte Spendenpakete erworben werden. Diese werden anschlies-

send beim Schweizerischen Roten Kreuz (SRK) in Bern sortiert und an die Kantonalverbände ausgeliefert. Jedes Jahr können so im Kanton St. Gallen ca. 20 Tonnen Spenden an armutsbetroffene Menschen verteilt werden.

Im März 2024 wurden im gesamten Kanton St. Gallen 2'600 Spendentaschen mit Lebensmitteln und Hygieneartikeln an armutsbetroffene Menschen verschenkt. Ein Teil der Spenden wird jeweils an Soziale Institutionen abgegeben. Bereits seit einigen Jahren nutzt die Abteilung Soziale Dienste der Gemeinde Schmerikon dieses Angebot und bestellt Pakete für Klientinnen und Klienten, die an der Armutsgrenze leben.

Am 14. März 2024 haben freiwillige Helferinnen und Helfer 11 Spendentaschen an die Gemeindeverwaltung Schmerikon geliefert. Die Mitarbeitenden der Abteilung Soziale Dienste durften die Spenden dann an verschiedene Klientinnen und Klienten verteilen und freuen sich über die Möglichkeit, bedürftige Personen in Schmerikon durch die Aktion 2 x Weihnachten zu unterstützen und deren knappes Budget dadurch für einmal ein wenig zu entlasten.

Auch im Dezember 2024 wird die Gemeinde Schmerikon sich wieder für den Bezug von Spendentaschen anmelden. ■



Erhaltene Spendentaschen aus der Aktion 2 x Weihnachten im Büro der Abteilung Soziale Dienste

## Die Sozialen Dienste Schmerikon stellen sich vor

*Menschen für Menschen – so könnte man unsere tägliche Arbeit beschreiben. Konkret unterstützen wir Menschen in herausfordernden Situationen und Lebensbereichen. Unsere Angebote sind vielfältig, so wie die Menschen in unserer Gemeinde. Wir arbeiten basierend auf gesetzlichen Grundlagen.*

**Wir sind ein fünfköpfiges Team und betreuen diverse Tätigkeitsbereiche**

### Anita von Aarburg



Ich habe per 1. Januar 2024 die Leitung der Sozialen Dienste und der AHV-Zweigstelle übernommen. Meine Hauptaufgaben liegen in der Beratung und Betreuung der Sozialhilfe-Klienten und -Klientinnen, sowie in der Betreuung und Beratung der Flüchtlinge und Asylsuchenden.

Die gute und intensive Zusammenarbeit mit verschiedenen Fach- und Beratungsstellen (wie z.B. die Regionale Arbeitsvermittlungsstelle (RAV), die Regionale Beratungsstelle Uznach, die Sozialversicherungsanstalt St. Gallen (SVA), die Regionale Potenzialabklärungs- und Arbeitsintegrationsstelle (REPAS Linthgebiet), WTL/FAIP, etc.) ist im Arbeitsalltag äusserst wichtig.

Zur Förderung der sozialen, schulischen und beruflichen Integration wird zudem grosser Wert auf verschiedene, gezielte Integrationsmassnahmen gelegt (z.B. Sprachunterricht, Jobcoaching, etc.).

### Anke Terzioglu



Ich bin langjährige Jugendarbeiterin der Gemeinde Schmerikon. Seit Januar 2024 unterstütze ich mit einem 20% Pensum als Sozialarbeiterin die Sozialen Dienste. Mein Schwerpunkt liegt bei der Be-

treuung von Familien mit Schutzstatus S (d.h. «schutzsuchende ukrainische Staatsbürgerinnen und -bürger und ihre Angehörigen»).

### Roger Eberle



Die Sozialen Dienste müssen unter anderem auch Wohnraum zur Verfügung stellen für ihre Klientinnen und Klienten, seien es Asylsuchende, Schutzbedürftige oder Sozialhilfeempfänger / Sozialhilfeempfängerinnen.

Ich bin seit knapp zwei Jahren zuständig für die notwendigen Instandhaltungs-, Wartungs- und Unterhaltsarbeiten an und in den Wohnungen/Gebäuden, den Installationen sowie den technischen Anlagen. Zu meinem Zuständigkeitsbereich gehören sowohl die gemeindeeigenen Gebäude und Liegenschaften wie auch die gemieteten Wohnungen. Für die Integrationskommission darf ich zudem das Aktuariat führen.

### Tetyana Koch



Die Liebe hat mich vor 17 Jahren von der Ukraine in die Schweiz geführt.

Seit Mai 2022 bin ich bei den Sozialen Diensten mit 20 Stellenprozenten – nebst meiner Tätigkeit bei einem anderen Arbeitgeber im 80%-Pensum – tätig, und mir obliegt die Begleitung, Betreuung, Beratung und Integration der Kriegsflüchtlinge aus der Ukraine. Nebst dem Vorteil, dass ich die Sprache beherrsche und aktuell viel übersetze und dolmetsche, kann ich auch Erfahrung in der Arbeit mit Migranten vorweisen. Ich arbeitete sieben Jahre in einem ukrainischen Sozialamt und betreute die Tschernobyl-Flüchtlinge, die wegen der Atomkatastrophe ihre Heimat verlassen mussten. Persönlich lerne ich nun zwei verschiedene Sozialsysteme von zwei verschiedenen Ländern kennen,

angewendet für dasselbe Volk, das sich wieder auf der Flucht befindet. Es ist schwer vorstellbar, wenn nicht selber erlebt, was die Flucht oder Vertreibung aus der Heimat in einem auslöst.

### Sukaina-Anissa Hojaij



Seit 2017 bin ich als Mitarbeiterin im Bereich Asyl- und Flüchtlingswesen in der Gemeinde Schmerikon tätig. Ich war an der Einführung und Entwicklung des Integrationsprojekts Sprach- und Frühförderung für Eltern und Kinder mit Migrationshintergrund beteiligt. Im August 2021 habe ich die Leitung der Sprach- und Frühförderung übernommen.

Zu meinen Aufgaben gehören die Planung und Gestaltung des Programms im Rahmen vom Konzept von BERSAMA (Sozialpädagogische Familienbegleitung), die Förderung der Kinder auf verschiedenen Ebenen in spielerischer Weise, die Unterstützung der Familien im Tages- und Schulablauf, sowie der Integration in unser Schweizer System. Gemeinsam mit meinem Helferteam bringen wir den Familien die Sitten und Bräuche und die Gesetze der Schweiz, sowie die deutsche Sprache näher.

Im Fokus liegt die Chancengleichheit der Kinder zum Schulstart. Unser Ziel ist, frühzeitig eventuelle Defizite zu erkennen und individuell zu fördern.

Die Zusammenarbeit mit Menschen unterschiedlichster Kulturen und Lebensumstände ist immer wieder spannend und man lernt stetig etwas Neues dazu. ■

## KISS Linth

### Begleitete Nachbarschaftshilfe

Ursula Wüst-Lückl



Zeit bleibt wertvoll

*Seit Juni 2019 besteht im Linthgebiet eine KISS-Genossenschaft, welche mittlerweile über 240 Mitglieder zählen kann. Die Genossenschaft KISS-Linth steht für eine unkomplizierte Nachbarschaftshilfe mit Zeitznachweisen.*

*Mehr Infos unter: [www.kiss-linth.ch](http://www.kiss-linth.ch)*

Die diesjährige Generalversammlung findet am **15. Mai 2024 um 19 Uhr** im BGZ Begegnungszentrum Uznach statt.

Neben den statutarischen Geschäften können sich die Genossenschaftsmitglieder und Interessierte an KISS auf einen kleinen Unterhaltungsteil freuen.

Anschliessend sind alle Anwesenden zu einem Apéro eingeladen.

Bei Fragen oder für Fahrdienst nach Uznach Kontakt: Tel. 077/522 17 71



## Eröffnung Sommersaison 2024

In grosser Vorfreude und voller Erwartung sehen wir der Sommersaison 2024 entgegen. Diesen Sommer feiern wir unser **50-Jahr-Jubiläum** welches wir mit einem Fest begehen möchten. Das genaue Datum und die Einzelheiten werden Sie zu einem späteren Zeitpunkt erfahren. Zur **Sommersaison-Eröffnung am 1. Mai 2024** können wir Ihnen einen neuen Gastronomen für unseren Badi-Kiosk präsentieren. In der Person von Luca Lombardi als Geschäftsführer der PHILOK-THAI- & SWISS-Food GmbH konnten wir einen neuen Pächter finden. Herr Luca Lombardi führt zusammen mit seiner Frau Ladda Lombardi das bekannte PHILOK-THAI in unmittelbarer Nachbarschaft zum Hallen- und Seebad Schmerikon. Durch die örtliche Nähe können wir von vielen Synergien profitieren. Wir hoffen auf viele sonnige Sommertage damit unsere Kundschaft die wunderschöne Anlage mit Spielplatz, Planschbecken und Aussenrutschbahn und natürlich die neue Gastronomie in vollen Zügen geniessen kann.

Nicht zu vergessen sei im Sommer auch unser Wellness-Bereich mit der einladenden Saunalandschaft. Ein Besuch lohnt sich nicht nur im Winter. Saunieren aktiviert Ihren Herz- und Blutkreislauf und stärkt das Immunsystem und dies das ganze Jahr.

Für unsere sportliche Kundschaft empfehlen wir das Frühschwimmen ab 6.00 Uhr jeweils am Dienstag und Donnerstag oder die diversen Aqua-Fitness-Kurse. Sie sehen, das Hallen- und Seebad Schmerikon bietet Ihnen einige Möglichkeiten Ihre Freizeit bei uns zu verbringen. Das ganze Angebot können Sie zu vernünftigen Preisen geniessen. Details und zusätzliche Informationen entnehmen Sie bitte unserer Homepage [www.badis Schmerikon.ch](http://www.badis Schmerikon.ch). Wir freuen uns, Sie bald bei uns begrüessen zu können. ■

PHILOK-THAI



Ihr Hallenbad-Team

## Öffnungszeiten Sommersaison 01.05.2024 – 30.09.2024

### Hallenbad

Montag – Freitag		11.00 – 21.00 Uhr
Dienstag	Frühschwimmen	06.00 – 08.00 Uhr
		11.00 – 21.00 Uhr
Donnerstag	Frühschwimmen	06.00 – 21.00 Uhr
Samstag & Sonntag		09.00 – 21.00 Uhr
Feiertage		09.00 – 18.00 Uhr

### Wellnessbereich & Aussenanlage

Montag – Freitag		11.00 – 21.00 Uhr
Samstag & Sonntag		09.00 – 21.00 Uhr
Feiertage		09.00 – 18.00 Uhr



### Öffnungszeiten Sommerferien 08. Juli - 11. August 2024

Hallenbad und Aussenanlage	
Montag, Mittwoch, Freitag	10.00 – 21.00 Uhr
Dienstag	Frühschwimmen 06.00 – 08.00 Uhr
	10.00 – 21.00 Uhr
Donnerstag	Frühschwimmen 06.00 – 21.00 Uhr
Samstag & Sonntag	09.00 – 21.00 Uhr

Während der Sommerferien finden keine Aquafit-Kurse statt.

Wellnessbereich	
Montag – Freitag	11.00 – 21.00 Uhr
Samstag & Sonntag	09.00 – 21.00 Uhr

 NATIONALFEIERTAG	
Donnerstag, 01. August	09.00 – 18.00 Uhr



# Aus der Alterskommission

## Computer- und Internet-Kriminalität

Information im Rahmen der Vortragsreihe «Sicherheit im Alter» organisiert durch die Alterskommission Schmerikon

Urs Bücheler amtiert bei der Kantonspolizei St. Gallen als Fachperson für Sicherheitsberatung. Er referiert zu Themen wie soziale Manipulation, Betrugsvarianten im Online-Verkauf und Kaufgeschäft, digitale Sicherheit, Sextorsion, Lovescam und Phishing. Als ausgewiesener und fachkundiger Redner weiss er sich eloquent an ein Publikum zu richten, welches zum grössten Teil nicht mit dem Computer und der elektronischen Datenverarbeitung aufgewachsen ist. Das von der Zuhörerschaft immer wieder gezeigte Interesse und die anschliessenden Diskussionsrunden lassen unschwer darauf schliessen, dass die Materie allseits von brennendem und aktuellem Interesse ist. Die Schmerkner Alterskommission der Politischen Gemeinde führte aufgrund der überaus grossen Anzahl von Anmeldungen einen Informationsanlass gleich in doppelter Ausführung durch.

### Verhaltensempfehlungen

Über digitale Plattformen werden mit dubiosen Absichten Angriffe mit Bereicherungsabsichten lanciert. Es wird versucht, Zugang zu vertraulichen Daten zu erlangen und Computersysteme zu nutzen und zu schädigen. Stete Vorsicht und eine gesunde Portion Misstrauen seitens der Nutzerinnen und Nutzer sind unabdingbar. Täter sind überaus dreist und nützen die Unsicherheit und Arglosigkeit möglicher Opfer schamlos aus. Schnäppchen werden in Aussicht gestellt und finanzieller Gewinn vorgegaukelt. Anerkennung sowie seelische und körperliche Zuwendung lassen Opfer vielfach die einfachsten und banalsten Vor-

sichtsmassnahmen vergessen. Kurze Entscheidungszeiten verunmöglichen eine Überprüfung von Angeboten. Vor allem im Internet werden Gelegenheitskäufe unseriös aufgemacht und bebildert. Anlageberatungen per Internet versprechen oft hohe Renditen bei gleichzeitig harmlosen Risiken, können aber unter Zeitdruck und ohne echte Rückfragemöglichkeit fatale Resultate zeitigen. Ware gegen Geld ist als hergebrachtes Vorgehen allemal die sicherste Handlungsweise.

### Top-Info

Der Referent rät eindringlich, Eigenverantwortung zu zeigen, keine Risiken einzugehen, nie den eigenen Computerzugang offenzulegen, auf keinen Fall Passwörter zu nennen und eigene Codes unbedingt zu schützen. Auf [www.cybercrimepolice.ch](http://www.cybercrimepolice.ch) sind ausführliche Details nachzulesen. Informationen mit dem gleichen Ziel vermittelt ebenso [www.skppsc.ch](http://www.skppsc.ch). ■

Hans-Peter Keller-Peyer

Ein sehr zahlreiches und hoch interessiert Publikum im Schmerkner Seehof



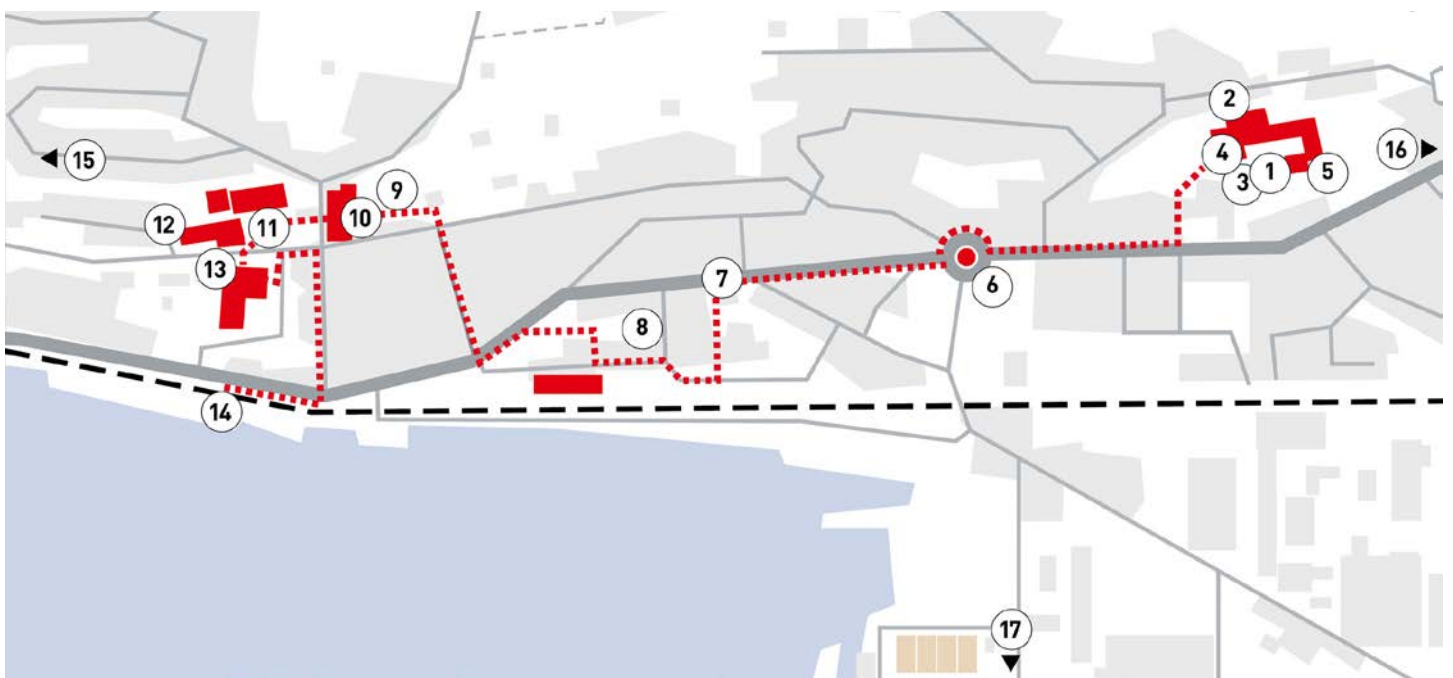
Der Referent, Urs Bücheler von der St. Galler KAPO und Jolanda Chouchet, Präsidentin der Alterskommission

## Kunst im öffentlichen Raum erlebbar machen

«Alles begann mit einem Telefonanruf: Ehemaligen-treffen am Obersee. Ich schlage dem Organisator einen Dorfspaziergang durch Schmerikon entlang der Kunst vor, wohl wissend, dass damit weit mehr als Kunst entdeckt wird. Mein Begleiter ist Gian Gadiant, Heimweh-Schmerkner, Grafiker in Uznach. Er legte vor einigen Jahren ein Verzeichnis der gemeindeeigenen Kunstwerke an». So wird der Uzner Kunstkenner und Rechtsanwalt Bruno Glaus in der Linthzeitung 2011 zitiert. Das Gemeindeblatt 5/2021 nahm diesen Artikel auf und berichtete

reich bebildert von den daraus entstandenen «Kunstspaziergängen» in Schmerikon. Der Bericht endet mit dem Wunsch, dass für jede Gemeinde ein kleiner Flyer den Weg skizziert und die wichtigsten Werke verzeichnet.

Nun, aus dem Wunsch wurde Realität; der Faltprospekt liegt vor. Er ist bei der Gemeindeverwaltung, der Ortsgemeinde und in der Schulverwaltung aufliegend. Sie finden Auszüge daraus auch auf dem Kunstportal der Region Zürichsee-Linth ([www.szenen-kultur.ch](http://www.szenen-kultur.ch)). Tauchen Sie ein in eine



Ihnen vertraute Welt, in der Sie schon viele Objekte gesehen, aber gegebenenfalls gar nie richtig wahrgenommen haben. ■



Der Faltprospekt gilt als Pilot einer Serie über die Kultur im öffentlichen Raum des Linthgebiets. Das Projekt wird unterstützt durch Kultur Zürichsee-Linth.



**ku**  
**linth** ZürichseeLinth



## Aus dem Grundbuchamt

### Handänderungen vom 1. Januar bis 31. März 2024

Nr. = Grundstücknummer  
ME = Miteigentum  
GE = Gesamteigentum  
StWE-WQ = Stockwerkeigentums-Wertquote

**Lau Ulrich und Karin**, in Bad Ragaz SG, (ME zu  $\frac{1}{2}$ ), an Kunz Daniel und Margot, in Hombrechtikon ZH, (ME zu  $\frac{1}{2}$ ), Nr. S2571, Neue Eschenbacherstrasse 3, 4 $\frac{1}{2}$ -Zimmerwohnung B6 auf Ebene 3 Südost mit Keller und Abstellraum, StWE-WQ 158/1000

**Minder Petra**, in Davos Dorf GR, Andrinet Maureen, in Fideris GR und Wietlisbach Peter, in Volketswil ZH, (ME zu  $\frac{1}{3}$ ), an Vector Immobilien AG, in St. Gallen SG, Nr. 91, Hauptstrasse 5, Wohnhaus mit Laden, 302 m<sup>2</sup> Gebäude, Plätze

**FASAG GmbH**, in Eschenbach SG, an Schöne André und Gagro Barbara, in Schmerikon SG, (ME zu  $\frac{1}{2}$ ), Nr. 1327, Rosengartenstr. 11, Einfamilienhaus mit Einliegerwohnung, 210 m<sup>2</sup> Gebäude, Gartenanlage

**Rüegg Silvia**, in Kaltbrunn SG, an EMAC Immobilien AG, in Schmerikon SG (ME zu  $\frac{2}{3}$ ) und Kuster Melanie, in Schmerikon (ME zu  $\frac{1}{3}$ ), Nr. 1078, Aubrigstrasse 1, Scheune, 668 m<sup>2</sup> Gebäude, Wiese ■

# VERANSTALTUNG: DIE WELT IM UMBRUCH – WORAUF MÜSSEN WIR UNS EINSTELLEN?



Freier Eintritt, öffentlich

Krieg in der Ukraine, im Nahen Osten, aber auch eine ganze Reihe von weiteren Brandherden auf der Welt, führen insgesamt zu mehr Rivalität und Instabilität. Diese geopolitischen Entwicklungen bleiben auch für die Schweiz nicht ohne Folgen. Erwarten Sie hierzu spannende Einschätzungen von Dr. Daniel F. Orišek, der von Thomas Kuster interviewt wird. Es besteht die Möglichkeit Fragen zu stellen.



Do, 23.05.2024 20.00 Uhr



Restaurant Seehof  
Bahnhofstr. 1, Schmerikon



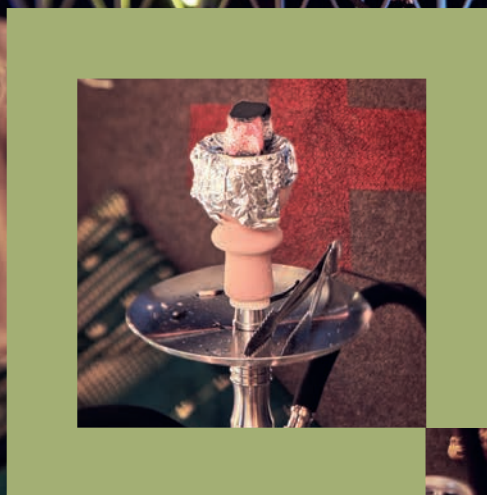
Dr. Daniel F. Orišek verfügt über einen Hintergrund in Betriebswirtschaft und Internationalen Beziehungen, wohnt im Thurgau und ist Oberst im Generalstab. Militärisch kommandierte er unter anderem das Grenadierbataillon 20 und leistete Auslandseinsätze. Seit 2014 arbeitet er als ziviler Mitarbeiter für das VBS, wo er aktuell mit seinem Team das Aussendepartement während des Schweizer Einsitzes im UNO Sicherheitsrat mit Expertise zu Friedensoperationen unterstützt.



Dr. Daniel F.  
Orišek

[svp-schmerikon.ch](http://svp-schmerikon.ch)

## Vollständig auskühlen lassen.



Kohlestücke speichern  
Restwärme, die Brände  
verursachen kann.



[gvsg.ch/präventionstipps](http://gvsg.ch/präventionstipps)



gebäude  
versicherung  
st.gallen





## BESICHTIGUNG FESTUNG GRYNAU & NOMINATIONSVERSAMMLUNG



Sa, 08.06.2024 11.00 Uhr



- Treffpunkt 11.00 bei Landgasthof Grynau (Parkplätze auf Uzner Seite der Linth benützen)
- Führung durch die Festung, anschliessend Nomination der Kandidierenden der SVP Schmerikon für die Gemeindewahlen im Herbst und Apéro
- Anlass für Mitglieder und Sympathisanten (werden persönlich eingeladen), weitere Interessierte können sich per Mail ([info@svp-schmerikon.ch](mailto:info@svp-schmerikon.ch)) an uns wenden



[svp-schmerikon.ch](http://svp-schmerikon.ch)



**PRO  
SENECTUTE**  
GEMEINSAM STÄRKER

## Dringend gesucht: Haushelferinnen und Haushelfer im Stundenlohn

**Ich mache älteren Menschen Freude und mir auch.**

In der Region **Zürichsee-Linth** können dank Pro Senectute Hilfe und Betreuung zu Hause, über 350 ältere Menschen lange in ihrer vertrauten Umgebung leben. Über 90 Mitarbeitende im Sozialzeit-Engagement machen das möglich.

**Wohnen Sie in der Region und möchten bei dieser sinnstiftenden Tätigkeit mitwirken, Ihre Lebenserfahrung, Ihr Wissen und Können einbringen?**

Als Haushelferin und Haushelfer unterstützen Sie unsere Kundinnen und Kunden vor allem im Bereich Haushalt sowie in der Ernährung und mit sozialbetreuerischen Aufgaben.

Auch aktive Seniorinnen und Senioren mit freier Zeit können als Haushelferin oder Haushelfer eine neue Aufgabe finden. Sie bestimmen den zeitlichen Umfang Ihres Engagements selbst.

**Möchten Sie wissen, was Sie bei Pro Senectute erwartet?**

Das Sozialzeit-Engagement hat klare Regelungen betreffend Aufgaben, Stundenhonorar, Spesenvergütung, Versicherungen und Fortbildung.

**Rufen Sie uns an, wir freuen uns von Ihnen zu hören und informieren Sie gerne ausführlich.**

**Pro Senectute Zürichsee-Linth – [www.sg.prosenectute.ch](http://www.sg.prosenectute.ch)**

Esther Jud, Leiterin Hilfe und Betreuung zu Hause (**Rapperswil-Jona**)

Tel. 055 285 92 43 • Di – Fr, 8.00 –11.30 Uhr

[esther.jud@sg.prosenectute.ch](mailto:esther.jud@sg.prosenectute.ch)

Astrid Roth, Leiterin Hilfe und Betreuung zu Hause (**Amden, Benken,**

**Gommiswald, Kaltbrunn, Schänis, Uznach, Weesen**)

Tel. 055 285 92 42 • Mo, Di, Do, 8.00 –11.30 Uhr

[astrid.roth@sg.prosenectute.ch](mailto:astrid.roth@sg.prosenectute.ch)

Sonja Rüegg, Leiterin Hilfe und Betreuung zu Hause (**Eschenbach,**

**Schmerikon**)

Tel. 055 285 92 49 • Mo – Do, 8.00 –11.30 Uhr

[sonja.rueegg@sg.prosenectute.ch](mailto:sonja.rueegg@sg.prosenectute.ch)

Lehrstellen in deiner Nähe!

## Ein Fundament, auf das man bauen kann.



Erfahre mehr über die sieben spannenden  
Lehrberufe bei der JMS-Gruppe:

[jms.ch/lernen](http://jms.ch/lernen)

## ENGEL & VÖLKERS

### Valerie Walz - Lokal vernetzt

Erfolgreich dank lokaler Expertise.

RAPPERSWIL

T +41 43 210 92 20

[engelvoelkers.com/rapperswil](http://engelvoelkers.com/rapperswil)



# Allgemeines und Wissenswertes

## Mütter-/Väterberatung Linth

Die Mütterberatung findet an der Obergasse 29 in Uznach statt.

Termine und aktuelle Informationen können der Homepage [www.muetterberatung-see-gaster.ch](http://www.muetterberatung-see-gaster.ch) entnommen werden.

**Kontakt:** 055 285 23 63 (täglich zu den Bürozeiten)  
E-Mail: [mvblinth@hin.ch](mailto:mvblinth@hin.ch) ■

## Spitex Linth

Die Spitex-Dienstleistungen stehen den Einwohnerinnen und Einwohnern jeden Alters zur Verfügung. Die Spitex hilft bei Krankheit, Unfall, Behinderung, Altersbeschwerden und Mutterschaft. Wir sind Ihre Spitex und täglich für Sie unterwegs.

### Telefonische Erreichbarkeit:

Montag bis Freitag  
08.00 – 12.00 Uhr und 13.30 – 17.00 Uhr  
Telefon 055 280 25 25

### Beratungsstunden auf dem Stützpunkt in Kaltbrunn

Montag und Donnerstag, 15.00 – 16.00 Uhr  
Termine müssen telefonisch vereinbart werden.

## Spitex Linth

Geschäftsstelle  
Schulhausstrasse 5  
8722 Kaltbrunn  
[info@spitex-linth.ch](mailto:info@spitex-linth.ch) / [www.spitex-linth.ch](http://www.spitex-linth.ch) ■



## Gemeindeverwaltung

Öffnungszeiten: Montag, 8.00 bis 11.30 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr. Dienstag bis Freitag, 8.00 bis 11.30 Uhr und 14.00 bis 16.30 Uhr.

Bei telefonischer Voranmeldung sind wir auch gerne ausserhalb der Öffnungszeiten für Sie da.

## Öffnungszeiten Auffahrt

Am Donnerstag, 9. und Freitag, 10. Mai 2024 bleiben die Schalter der Gemeindeverwaltung Schmerikon geschlossen. In dringenden Zivilstandsangelegenheiten (Todesfälle) erreichen Sie uns unter der Telefon Nr. 079 773 65 74.

Gerne sind wir ab Montag, 13. Mai 2024 wieder für Sie erreichbar.

## Kontakte

**Hauptruf-Nr. Gemeindeverwaltung** 055 286 11 11

**Félix Brunschwiler** | Gemeindepräsidium |  
055 286 11 01 | [felix.brunschwiler@schmerikon.ch](mailto:felix.brunschwiler@schmerikon.ch)

**Daniel Bamert** | (Teilzeitangestellter 50%) |  
Betriebsleiter Hallen- und Seebad |  
[daniel.bamert@schmerikon.ch](mailto:daniel.bamert@schmerikon.ch)

**Claudio De Cambio** | Leiter Gemeindekanzlei |  
055 286 11 17 | [claudio.decambio@schmerikon.ch](mailto:claudio.decambio@schmerikon.ch)

**Anina Sutter** | Mitarbeiterin Gemeindepräsidium und Gemeindekanzlei, Sektionschef, Bedienung Telefonzentrale, Webmasterin |  
055 286 11 11 | [anina.sutter@schmerikon.ch](mailto:anina.sutter@schmerikon.ch)

**Corinne Zett** | (Teilzeitangestellte 40%) |  
Mitarbeiterin Gemeindepräsidium und Gemeindekanzlei, Sekretariat Einbürgerungsrat, Webmasterin, Verantwortliche für Lernende |  
055 286 11 08 | [corinne.zett@schmerikon.ch](mailto:corinne.zett@schmerikon.ch)

**Fabienne Seliner** | Leiterin Betriebsamt, Mitarbeiterin Einwohneramt, Bestattungsamt und Kontrollstelle für Krankenversicherung |  
055 286 11 19 | [fabienne.seliner@schmerikon.ch](mailto:fabienne.seliner@schmerikon.ch)

**Vanessa Nauer** | Leiterin Einwohneramt, Bestattungsamt und Kontrollstelle für Krankenversicherung, Mitarbeiterin Betriebsamt, Verantwortliche für Lernende | 055 286 11 19 |  
[vanessa.nauer@schmerikon.ch](mailto:vanessa.nauer@schmerikon.ch)

**Patricia Belk** | (Teilzeitangestellte 20%) |  
Mitarbeiterin Betriebsamt, Einwohneramt, Bestattungsamt und Kontrollstelle für Krankenversicherung | 055 286 11 19 |  
[patricia.belk@schmerikon.ch](mailto:patricia.belk@schmerikon.ch)

**Christoph Romer** | Leiter Grundbuchamt |  
055 286 11 16 | [christoph.romer@schmerikon.ch](mailto:christoph.romer@schmerikon.ch)

**Anita von Aarburg** | Leiterin Soziale Dienste und AHV-Zweigstelle | 055 286 11 13

**Roger Eberle** | (Teilzeitangestellter 60%) |  
Mitarbeiter Soziale Dienste (Schwerpunkt Hauswartsdienste) | 055 286 11 13 |  
[roger.eberle@schmerikon.ch](mailto:roger.eberle@schmerikon.ch)

**Sukaina Hojaij** | (Teilzeitangestellte 20%) |  
Mitarbeiterin frühe Förderung | 055 286 11 13 |  
[sukaina.hojaij@schmerikon.ch](mailto:sukaina.hojaij@schmerikon.ch)

**Tetyana Koch** | (Teilzeitangestellte 20%) |  
Mitarbeiterin Soziale Dienste (Schwerpunkt  
Kriegsflüchtlinge Ukraine) | 055 286 11 13 |  
tetyana.koch@schmerikon.ch

**Anke Terzioglu** | (Teilzeitangestellte 20%) |  
Mitarbeiterin Soziale Dienste | 055 286 11 13 |  
anke.terzioglu@schmerikon.ch

**Heinz Hickert** | Leiter Liegenschaften, Brunnen-  
meister Wasserversorgung, Feuerwehr-  
kommandant Feuerwehr Uznach-Schmerikon |  
055 286 11 09 | heinz.hickert@schmerikon.ch

**Marco Luginbühl** | Leiter Tiefbau,  
Verantwortlicher Bauverwaltung | 055 286 11 18 |  
marco.luginbuehl@schmerikon.ch

**Gabi Eberle** | Leiterin Steueramt | 055 286 11 14 |  
gabi.eberle@schmerikon.ch

**Patricia Belk** | (Teilzeitangestellte 40%) |  
Mitarbeiterin Steueramt | 055 286 11 14 |  
patricia.belk@schmerikon.ch

**Thomas Jud** | Leiter Finanzverwaltung |  
055 286 11 15 | thomas.jud@schmerikon.ch

**Rita Schmucki** | (Teilzeitangestellte 80%) |  
Stv. Leiterin Finanzverwaltung | 055 286 11 15 |  
rita.schmucki@schmerikon.ch

**Fiona Glarner** | (Teilzeitangestellte 40%) |  
Mitarbeiterin Finanzverwaltung | 055 286 11 15 |  
fiona.glarner@schmerikon.ch

**Blerant Memeti** | Mitarbeiter Finanzverwaltung |  
055 286 11 15 | blerant.memeti@schmerikon.ch

**Ivo Kuster** | (Teilzeitangestellter 45%) |  
Jugendarbeiter | 079 265 30 33 |  
ivo.kuster@schmerikon.ch

**Anke Terzioglu** | (Teilzeitangestellte 25%) |  
Jugendarbeiterin | 075 429 35 50 |  
anke.terzioglu@schmerikon.ch

**Manuel Rüegg** | (Teilzeitangestellter 11%) |  
Betreuungsperson Budeli |  
manuel.rueegg@schmerikon.ch

**Bauverwaltung extern** | Geoinfra Ingenieure AG |  
St. Gallerstrasse 115 | 8645 Jona | Tel. 055 451 27 70 |  
baugesuche@geoinfra.ch

**Zivilstandskreis Uznach**  
Obergasse 24 | 8730 Uznach | 055 285 23 09 |  
zivilstandsamt@uznach.ch

## **Zivilschutz Zürichseelinth**

Bollwiesstrasse 4 | 8645 Jona | 055 225 70 90 |  
zivilschutz@rj.sg.ch

## **Lernende**

**Davide Bracci** | Kaufmann in Ausbildung |  
davide.bracci@schmerikon.ch

**Atakan Yilmaz** | Kaufmann in Ausbildung |  
atakan.yilmaz@schmerikon.ch

**Fabienne Deiss** | Kauffrau in Ausbildung |  
fabienne.deiss@schmerikon.ch

## **Hallen- und Seebad**

055 282 33 66 | hallenbad@schmerikon.ch

## **Werkdienst Schmerikon**

**Marco Carminati** | 079 352 56 57 |  
werkdienst@schmerikon.ch

**Edy Käslin** |  
werkdienst@schmerikon.ch

**Ahmed Abdisalen Abdirahman** |  
werkdienst@schmerikon.ch

**Roger Eberle** | (Teilzeitangestellter 20%) |  
werkdienst@schmerikon.ch

**Colin Bocchetti** | Fachmann Betriebsunterhalt  
in Ausbildung | werkdienst@schmerikon.ch

## **Sektionschef**

### **Schul- und WK-Daten**

Die Dienstleistungsdaten für die Schulen und  
Kurse sind im Internet unter der Adresse  
www.armee.ch/wk abrufbar oder im Anschlag-  
kasten der Gemeindeverwaltung ersichtlich. ■

## **Aus der Redaktion**

### **Gewerbliche und private Inserate im Gemeindeblatt**



Im Gemeindeblatt können auch Gewerbe und  
Private – zum Beispiel Vermietung oder Verkauf  
von Immobilien – zu günstigen Preisen inserieren.  
Die Gemeindekanzlei hat ein Informationsblatt er-  
arbeitet, auf welchem die Bedingungen und Kos-  
ten für die Anzeigen ersichtlich sind.  
Information: Gemeindekanzlei, 055 286 11 11,  
gemeindeblatt@schmerikon.ch ■



## Belagsanierung in Schmerikon

*Ab 22. April bis Juli 2024 saniert das kantonale Tiefbauamt in Schmerikon die St. Galler- und die Hauptstrasse im Abschnitt Lanzenmoos- bis Bahnhofstrasse. Der Verkehr wird in dieser Zeit einspurig geführt. Abschliessend wird während einem Wochenende die Durchfahrt für den motorisierten Verkehr gesperrt.*

Im Rahmen des Sanierungsprojekts werden die Trottoirs, ein Teil der Randabschlüsse sowie diverse Werkleitungen erneuert. Zudem sind umfangreiche Belagsarbeiten inklusive Einbaus eines lärmarmen Deckbelags geplant.

Die Bauarbeiten starten am Montag, 22. April 2024. Bis ca. Mitte Juni wird vorwiegend am Tag gearbeitet. Anschliessend erfolgt der Belagseinbau. Diese Arbeiten dauern drei bis vier Wochen und werden nachts ausgeführt. Der Verkehr wird während der ganzen Bauzeit einspurig geführt und mittels Verkehrsdienst geregelt.

### Verkehrsführung während Wochenendsperrung

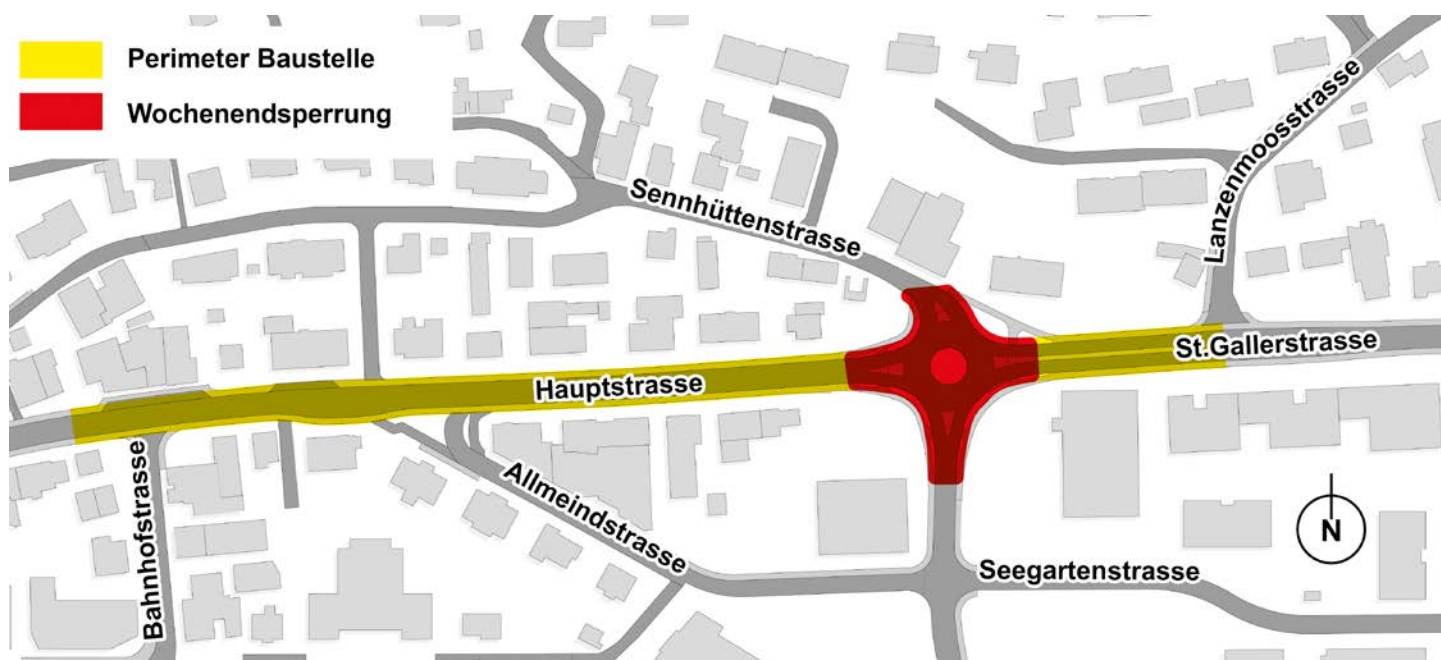
Abschliessend wird während einem Wochenende im Juli der Deckbelag am Kreisel Allmeind erneuert. Der Kreisel kann von Samstag, 8.00 bis Sonntag, 17.00 Uhr nicht benutzt werden. Die Ortsdurchfahrt ist für den motorisierten Verkehr gesperrt. Die Arbeiten können aber nur bei trockener Witterung durchgeführt werden und

werden nötigenfalls verschoben. Das definitive Datum wird zu gegebener Zeit kommuniziert.

Der Durchgangsverkehr wird während der Wochenendsperrung auf die Autobahn A15 umgeleitet und somit grossräumig um Schmerikon herumgeführt. Die Erschliessung des Wohn- und Industriegebiets Herti/Allmeind sowie der Sport- und Freizeitanlagen ist via Allmeindstrasse, jedoch nur aus Richtung Jona/Eschenbach gewährleistet. Postauto Nr. 630 (Uznach–Atzmännig) verkehrt an diesem Wochenende nicht über Schmerikon; die Haltestelle Schmerikon, Bahnhof wird nicht bedient.

Während der ganzen Bauzeit sind weitere verkehrliche Einschränkungen möglich, die einzelne Liegenschaften betreffen. Betroffene Anwohnerinnen und Anwohner werden darüber direkt informiert.

Für die unvermeidbaren Lärmimmissionen und verkehrlichen Einschränkungen während der ganzen Bauzeit bittet das kantonale Tiefbauamt für Verständnis. ■



## Belagssanierung im Zentrum von Uznach

Ab 8. April bis voraussichtlich Anfang Juli 2024 wird im Zentrum Uznach zwischen der Ochsenkreuzung und der SBB-Brücke auf der Gasterstrasse der Deckbelag saniert. Gleichzeitig werden an der Rösslikreuzung die beiden Bushaltestellen behindertengerecht ausgebaut. An zwei Wochenenden wird das Städtchen für den Verkehr gesperrt.

Um den Verkehr so wenig wie möglich zu behindern, wird hauptsächlich nachts zwischen 19.00 und 05.00 Uhr gearbeitet. Dabei wird der Verkehr im Normalfall abschnittsweise einseitig geführt und mit Verkehrsdienst geregelt. Zudem sind einzelne Vollsperrungen geplant. In diesen Fällen wird eine Umleitung signalisiert.

### Städtchensperrung

Für den Einbau des Deckbelags wird das Städtchen während zwei Wochenenden für den Verkehr vollständig gesperrt. Hierfür sind folgende Daten vorgesehen:

**Freitag, 24. Mai 2024, 19.00 Uhr –**

**Montag, 27. Mai 2024, 05.00 Uhr**

**Freitag, 31. Mai 2024, 19.00 Uhr –**

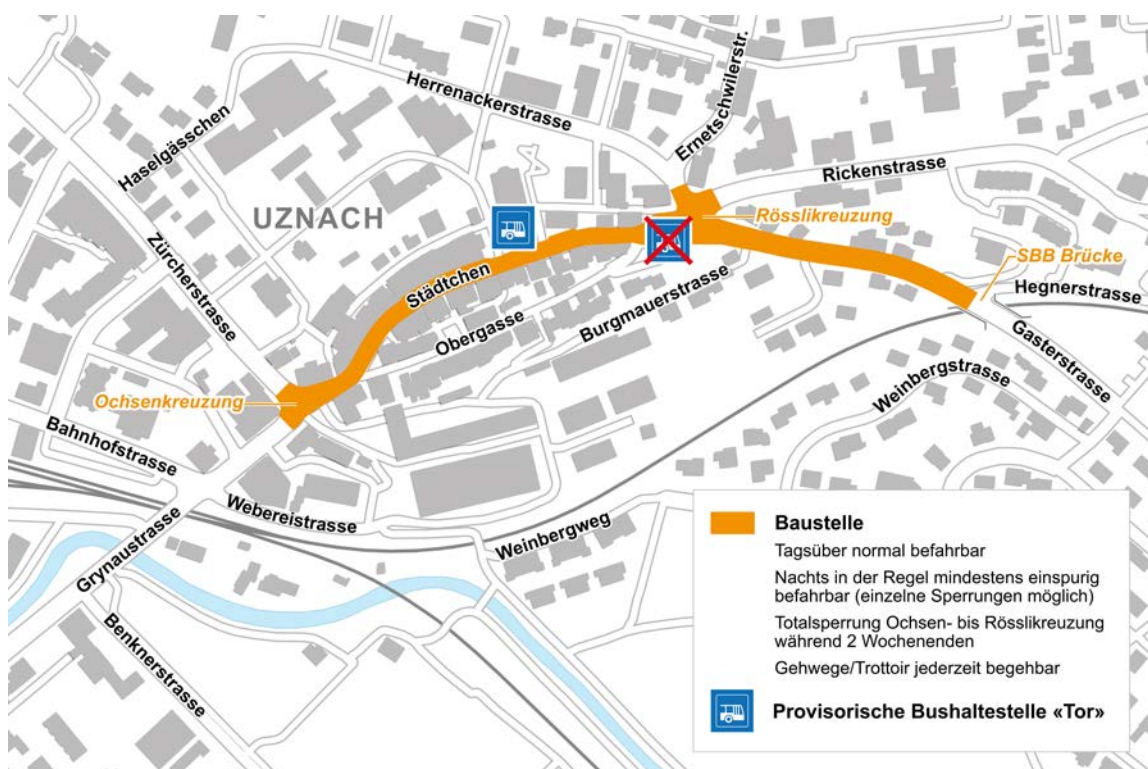
**Montag, 3. Juni 2024, 05.00 Uhr**

Die Arbeiten können jedoch nur bei trockener Witterung ausgeführt werden. Als Verschiebedaten stehen folgende Wochenenden zur Verfügung: 14. bis 17. Juni 2024, 21. bis 24. Juni 2024 sowie 28. Juni bis 1. Juli 2024.

An beiden Wochenenden wird der motorisierte Individualverkehr über die Benknerstrasse geleitet und somit grossräumig um Uznach herumgeführt.

### Öffentlicher Verkehr

Für die Dauer der Bauarbeiten wird die Bushaltestelle «Tor» vor die Stadtkirche verlegt. Während den nächtlichen Städtchensperrungen sowie während den Wochenendsperrungen wird diese Haltestelle jedoch nicht bedient. Jedoch wird während den Wochenendsperrungen an der Herrenackerstrasse eine provisorische Bushaltestelle eingerichtet. ■



«autismus schweiz»: Verdoppelung der Mitgliedschaften in den letzten fünf Jahren

## Grosser Fachkräftemangel – «autismus schweiz» springt ein

*Am Dienstag, 2. April war Welt-Autismus-Tag. «autismus schweiz» nutzt diesen Anlass, um auf die speziellen Bedürfnisse der Menschen im Autismus-Spektrum aufmerksam zu machen. Die stark wachsende Mitgliederzahl, insbesondere im letzten Quartal, begrüsst der Verein und alarmiert ihn gleichermassen.*

Zürich, 28.03.2024 – In der Schweiz leben rund 100'000 bis 250'000 Autistinnen und Autisten. Zusammen mit dem nahen Umfeld beeinflusst Autismus das Leben von rund einer Million Menschen – jeden Tag. Man sieht sie aber kaum – es ist oft ein unsichtbares «Anders sein». Autismus ist eine komplexe neurologische Entwicklungsstörung, die sich auf die soziale Interaktion, Kommunikation und Verhaltensweisen auswirken kann. Autismus ist ein Spektrum. Es gibt Betroffene, die beispielsweise gar nicht sprechen und andere, die über sehr gute mündliche Sprachfähigkeiten verfügen, diese jedoch im Alltag nur schwer einsetzen können.

«Das Wissen über Autismus ist in der Gesellschaft in den letzten Jahren zwar angestiegen. Das Verständnis für die Bedürfnisse von Personen im Spektrum muss jedoch in vielen Bereichen noch weiterwachsen», sagt Regula Buehler, Geschäftsleiterin von «autismus schweiz».

### 250 neue Mitgliedschaften im 1. Quartal 2024

Der Verein verzeichnete in den letzten fünf Jahren eine Verdoppelung der Mitgliedschaften auf aktuell über 3000 (Zunahme von 250 Mitgliedschaften im 1. Quartal 2024). Regula Buehler freut sich über die Zunahme, die Gründe seien jedoch beunruhigend: «Der Fachkräftemangel in der Schweiz ist sehr gross und die Wartezeiten für Unterstützung und eine Diagnose sind lang. Es zeigt sich je länger, je mehr, dass unsere unabhängige Beratung einem sehr grossen Bedürfnis entspricht. Unsere Fachpersonen werden überhäuft mit Anfragen. Für viele Betroffene, die nicht selten mit einem schwierigen Alltag konfrontiert sind, ist «autismus schweiz» oftmals die einzige Anlaufstelle. Um die Beratungstätigkeiten im gleichen Ausmass weiterführen oder gar aus-

bauen zu können, ist der gemeinnütziger Verein auf Spenden angewiesen.»

«autismus schweiz» nutzt den Welt-Autismus-Tag, um die Bedürfnisse und Herausforderungen von Menschen im Autismus-Spektrum bekannter zu machen. «Nicht nur heute sollen sie ein gleichberechtigter Teil der Gesellschaft sein, aber heute rücken wir sie ganz besonders ins Zentrum», ergänzt Regula Buehler. Am Dienstag, 2. April führte «autismus schweiz» auf seinen Social-Media-Kanälen eine «Sensibilisierungs-Kampagne zum Thema «Stresssituationen und Tipps für die Erholung» durch. Es ist dem Verein wichtig, die Öffentlichkeit über dieses Thema aufzuklären, das Verständnis für Autismus zu erhöhen und Vorurteile abzubauen. ■

«autismus schweiz» wurde vor bald 50 Jahren als Selbsthilfe-Verein von engagierten Eltern gegründet und hat sich seitdem ständig professionalisiert. Heute ist «autismus schweiz» die führende Non-Profit-Organisation für Menschen im Autismus-Spektrum, ihr Umfeld und Fachpersonen in der Schweiz. Der Verein hat über 3000 Mitgliedschaften (Selbstbetroffene, Familien, Schulen, Institutionen, Organisationen etc.) und trägt dazu bei, für die verschiedenen Zielgruppen optimale Entwicklungs- und Lebensbedingungen zu schaffen. «autismus schweiz» berät, vernetzt, bildet weiter, informiert, sensibilisiert und schafft autismusgerechte Anlässe für Gross und Klein. Dafür setzt sich der Verein täglich ein. Mehr Informationen finden Sie auf: [www.autismus.ch](http://www.autismus.ch)

Weitere Auskünfte für Medienschaffende:  
autismus schweiz  
Regula Buehler und Sibylle Grimm Nafzger  
Riedhofstrasse 354 8049 Zürich  
E-Mail: [kommunikation@autismus.ch](mailto:kommunikation@autismus.ch)  
Telefon 079 290 69 14 [www.autismus.ch](http://www.autismus.ch)



## Anlässe der Evang. Kirchgemeinde Uznach und Umgebung

**Einsetzungs-  
Gottesdienst**  
**28. April 2024,**  
**10 Uhr,**  
**Kirche Uznach**



Am Sonntag, 28. April 2024, wird Pfarrer Ruedi Hofer in einem festlichen Gottesdienst durch Vize-Dekan Pfarrer Anselm Leser in sein neues Amt eingesetzt.

Die Kirchbürgerinnen und Kirchbürger sind zu diesem festlichen Gottesdienst herzlich eingeladen.

Neben der allgemeinen pfarramtlichen Tätigkeit in der Gemeinde Gommiswald ist Ruedi Hofer vor allem für den Bereich «Erwachsene 55 plus und Senioren», zusammen mit Diakonin Heidi Schnegg-Geiser, verantwortlich.

Pfarrer Ruedi Hofer wird weiterhin mit seiner Familie in Glarus wohnhaft bleiben. Ruedi Hofer hat seine Arbeit bereits am 1. April 2024 mit einem Pensum von 40% aufgenommen und sein Büro im Generationenhaus, Kirchackerweg 5, bezogen.

Die Kirchenvorsteherschaft freut sich sehr auf die zukünftige Zusammenarbeit mit Ruedi Hofer und heisst ihn herzlich willkommen. ■

Die Kirchenvorsteherschaft

### **The Fairydusters – Konzerte**

Nach dem erfolgreichen Projekt «25 Jahre Chaos» im letzten Jahr hat der Chor «The Fairydusters» wieder zwei Konzertauftritte. Das Musical-Theater unter dem **Titel «Lotti 65 sucht»** bietet einen Abend mit tollen Liedern, Humor, Drama und mitreissendem Chorgesang. Lotti ist pensioniert und Single. Ihre Tochter meldet sie deshalb zu einem Speed-Dating Event an. So kommt die unterhaltende Geschichte ins Rollen.

Eintritt frei – Kollekte

Die Auftrittsdaten sind:

**Freitag, 26. April 2024, 20 Uhr**  
Generationenhaus Eschenbach  
(mit Fiirabig Lounge ab 19 Uhr)

**Sonntag, 5. Mai 2024, 17 Uhr**  
Evangelische Kirche Uznach.

Live Musik :

# Road Bluesers

[www. roadblusers.ch](http://www.roadblusers.ch)

Festwirtschaft & Grill :  
Gymnastikverein Schmerikon

Seeanlage Schmerikon

Auskunft über die Durchführung auf  
[www.schmerikon.ch](http://www.schmerikon.ch)

**Verschiebedatum 16. 6. 2024**

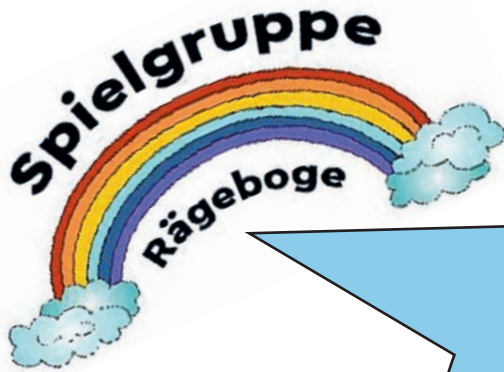
Freier Eintritt



# Matinée am See

9. Juni 2024 10:00 - 15:00





### Spielgruppe Rägeboge

Zusammen spielen, lachen, basteln, singen und Geschichten hören: All dies gehört zum Alltag der Spielgruppe Rägeboge. Sie findet an verschiedenen Vormittagen im Pfarreizentrum Jodokus an der Obergasse 44 statt. Wer seinem Kind erste Erfahrungen in der Gruppe ausserhalb der Familie ermöglichen möchte, hat die Gelegenheit, es in der Spielgruppe anzumelden.

Infos und Anmeldung:  
[www.frauengemeinschaft-schmerikon.ch/spielgruppe](http://www.frauengemeinschaft-schmerikon.ch/spielgruppe)

Besuch uns beim  
Schnuppernachmittag:  
Mittwoch, 22. Mai 2024,  
14:00-16:00 Uhr  
(Anmeldung nicht erforderlich)  
Infos bei Regula, 078 669 15 07

Wir freuen uns auf dich  
Regula, Jacqueline und Simone



### Waldspielgruppe UHU SCHUHU

Unser Angebot richtet sich an Kinder ab dem 3. Geburtstag bis zum Kindergarteneintritt. Die Kinder sind bei jedem Wetter im Wald und erleben während 2,5 Stunden spielerisch die Natur. Gemeinsame kleine Rituale und Geschichten über den Wald und seine Bewohner sind ein wichtiger Teil des Morgens. Die Gruppe von 8-13 Kindern wird von zwei bis drei Leiterinnen begleitet. Wir treffen uns ab Sommer 2024 jeweils am Mittwoch und Freitag Vormittag.

Infos und Anmeldung:  
[www.frauengemeinschaft-schmerikon.ch/spielgruppe](http://www.frauengemeinschaft-schmerikon.ch/spielgruppe)

Gerne können wir auf  
Anfrage einen Schnupper-  
termin vereinbaren.  
Infos bei Ancilla,  
079 210 65 82

Wir freuen uns auf dich  
Ancilla, Julia, Tammy und  
Simone

## «Danke, dass Sie so spät noch zu uns kommen!»

*Im Januar 2024 starteten die beiden Spitexorganisationen Rapperswil-Jona und Linth mit der Nachtspitex. Wenige Wochen später kann eine erste positive Bilanz gezogen werden: Das Angebot wird bereits jede Nacht von verschiedenen Klientinnen und Klienten genutzt. Eine Reportage.*

«Es ist besser angelaufen, als wir uns gedacht haben,» sagt Johanna Gmür, Leiterin des vierköpfigen Teams und fährt hinaus in die Dunkelheit Richtung Jona. Heute ist sie über Nacht, von 22.00 bis 07.00 Uhr, für die Klientinnen und Klienten im Einsatz. Und schon kommt alles anders als geplant.

Ein älterer Herr, dessen Frau sehr krank ist, ruft auf die Pikettnummer an und bittet um Hilfe. Seiner Frau gehe es nicht mehr gut, sie habe Fieber und atme schwer. Johanna Gmür schaut im System nach, um wen es sich handelt und was die Geschichte dahinter ist. «Ich bin gleich bei Ihnen», sagt sie und biegt ab. Der zuerst geplante Klient muss warten. Doch das macht ihm nichts aus. Er hat Verständnis, dass die Nachtspitex zwischendurch spontan umplanen muss, wenn eine Situation es verlangt.

Wenige Minuten später trifft die diplomierte Pflegefachfrau bei der schwer atmenden Klientin ein. Sie misst ihr die Vitalzeichen, überprüft den



Johanna Gmür



Klient aus Gommiswald mit  
Johanna Gmür

Allgemeinzustand, erfrischt die Klientin und gibt über die PEG-Sonde (künstliche Ernährung durch die Bauchdecke in den Magen) etwas gegen das Fieber. Sollte sich der Zustand verschlechtern, verspricht sie, nochmals vorbeizuschauen. Einen Eintritt ins Spital kommt für den Ehemann nicht in Frage. Es ist abgemacht mit seiner Frau, dass sie bei ihm bleibt. «Danke, dass Sie so spät noch zu uns kommen», antwortet der sichtlich erleichterte Ehemann.

Nun geht die Tour wie geplant weiter. Diesmal zu einem Klienten mit Multipler Sklerose. Er ist an den Rollstuhl gebunden und braucht Hilfe beim Transfer ins Bett. Die Unterstützung der Nachtspitex schätzt auch er riesig: «Ich komme mit wenig Schlaf aus, dank des neuen Angebots kann ich nun

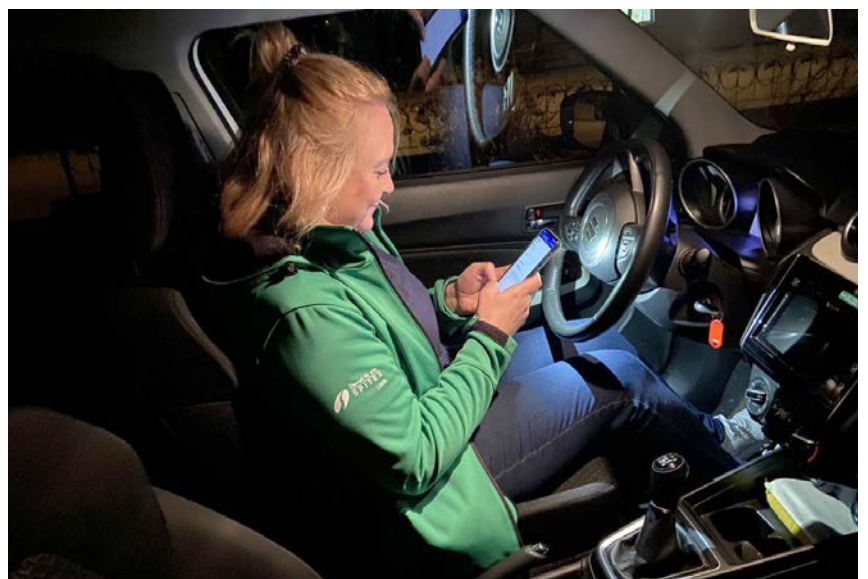
abends viel länger aufbleiben. Das ist für mich ein Stück Lebensqualität.»

Als nächstes führt die Fahrt nach Uznach. Hier macht Johanna Gmür einen Kontrollbesuch, da die Klientin nachts oft stürzt und nicht mehr alleine aufstehen kann. Heute ist jedoch alles ruhig. Die Klientin möchte weiterschlafen.

«Ich habe schon früher im Spital gerne nachts gearbeitet. Die Stimmung ist ganz anders, ruhiger und oft friedlich. Fernab vom täglichen Stress entstehen immer wieder schöne Gespräche,» erklärt Johanna Gmür auf die Frage, wieso sie sich für die Nachtspitex einsetzt. Unwohl ist es ihr selbst an abgelegenen Orten nicht. «Wir haben einen Notfallknopf, den wir jederzeit drücken können. Auch löst er selbstständig einen Alarm aus, sollten wir



**Fahrt nach Jona**



**Johanna Gmür rapportiert im System die Arbeit**

stürzen.» Der Alarm führt direkt zur zentralen Notrufstelle von Medicaal, welche, je nach Situation, die richtige Hilfe anbieten kann.

Inzwischen ist Johanna Gmür auf dem Stützpunkt in Kaltbrunn angekommen. Hier erledigt sie noch die eine oder andere Pendenz und dann gibt es eine kleine Verschnaufpause. «Die Einsätze der Nachspitex variieren sehr stark. Viele Menschen nehmen unser Angebot in Anspruch, um zu Hause sterben zu können. Diese palliativen Situationen dauern meist nur wenige Tage. Leute, die gerne lange aufbleiben und Frühaufsteher, die auf Hilfe bei der Mobilisation angewiesen sind, bleiben länger bei uns. Gerne Sorge ich mich auch um das Medikamentenmanagement, gerade, wenn es um Schmerzen geht, die in der Nacht auftauchen.»

Dank Hilfe bei der Umlagerung im Bett entstehen erst gar keine Schmerzen beim nächsten Klienten. Er wohnt in Benken. Die Nachspitex hilft ihm beim Gang auf die Toilette. Alleine kann er nicht mehr aus dem Bett. Dann wird er auf die andere Seite gelegt und schläft wenig später friedlich weiter.

Erneut klingelt das Pikettetelefon. Der Klientin in Jona geht es nach ein paar Stunden Schlaf wieder schlechter. Nochmals führt darum die Fahrt in die Rosenstadt. «Möchten sie einen Kaffee?», wird die Spitexfrau vom Ehemann begrüsst. Doch diese will keine Zeit verlieren und kümmert sich sofort um die Patientin. Sie hat höheres Fieber und beim Atmen hört man deutliche Geräusche. Johanna Gmür misst die Vitalzeichen, macht eine Mundpflege und verabreicht erneut ein Schmerzmittel über die Sonde. «Ist eine Aufnahme ins Spital für Sie weiterhin keine Option?», hakt sie beim Partner nochmals nach. Er sagt nein und so macht Johanna Gmür mit ihm ab, dass er gleich am Morgen früh den Hausarzt über den aktuellen Zustand informiert. Auch schreibt sie einen detaillierten Verlaufsbericht in das Pflegesystem, damit die Tagesspitex sieht, was sich in der Nacht abgespielt hat.

Der letzte Einsatz – inzwischen ist es morgens um sechs – ist in Gommiswald. Hier braucht ein Morgenmensch Hilfe beim Anziehen der Stützstrümpfe. Er ist schon wach, als die Spitex eintrifft. Nach dem Ankleiden stellt er noch ein paar Fragen zur Bezahlung der Rechnung. Er freut sich, dass er kompetent beraten wird. Dann beugt er

sich über die Zeitung und ist froh, dass er sein tägliches Ritual fortsetzen kann.

Beendet ist der Nachteinsatz für Johanna Gmür. Sie übergibt die wichtigsten Informationen an die Tagescrew und holt dann den wohlverdienten Schlaf nach. ■

### Rückfragen

Für weitere Auskünfte stehen Ihnen gerne zur Verfügung:

Christine Schnyder, Geschäftsleiterin Spitex Linth, 055 280 25 25

Edwin Nawratil, Leiter ambulante Dienste Spitex Rapperswil-Jona 055 222 01 20

### Spitex Linth

Die Spitex Linth ist eine Nonprofit-Organisation mit Stützpunkt in Kaltbrunn. Sie hat Leistungsvereinbarungen mit neun Gemeinden der Region Zürichsee-Linth. Ihr Einzugsgebiet umfasst über 40'000 Einwohnerinnen und Einwohner. Brauchen diese Hilfe oder Unterstützung im Alltag, sei dies nach einer Operation, wegen einer physischen bzw. psychischen Krankheit oder als Folge des fortgeschrittenen Alters, sind die gut ausgebildeten Mitarbeitenden der Spitex Linth für sie da. Das Dienstleistungsangebot reicht von anspruchsvoller Behandlungspflege, über einfache Grundpflege bis hin zur Hilfe bei der Haushaltsführung. Die Kosten für die Pflege werden von den Krankenkassen mitfinanziert.

### Spitex RaJoVita

Die Spitex RaJoVita ist ein Bereich der Stiftung RaJoVita, mit einer Leistungsvereinbarung der Stadt Rapperswil-Jona. Das Dienstleistungsangebot umfasst neben den Spitexleistungen auch hauswirtschaftliche Leistungen und eine Tagespflege, zur Entlastung der pflegenden Angehörigen. Die Stiftung RaJoVita deckt mit den Pflegezentren Bühl, Meienberg und der Pflegewohnung im Porthof auch die Bedürfnisse der zu Pflegenden im stationären Bereich ab. Über 300 Mitarbeitende sind täglich für die Klientinnen und Klienten wie auch Bewohnenden im Einsatz.

## Veranstaltungshinweis: Mitgliederversammlung Spitex Linth

### «Wir machen die Nacht zum Tag.»

Seit Januar 2024 gibt es in der Region Zürichsee-Linth die Nachtspitex. Wenn die meisten Menschen schlafen, schwärmen unsere Mitarbeitenden aus und sorgen sich um die Klientinnen und Klienten. Auf den ersten Blick scheint die Welt stillzustehen. Wer genau hinschaut, bemerkt jedoch rasch, dass es im Schatten der Nacht an einigen Orten ganz schön lebt – nicht nur bei der Spitex.

Und genau darum geht es dieses Jahr im Unterhaltungsteil unserer Mitgliederversammlung. Die ehemalige SRF-Nachtwach-Moderatorin, Barbara Bürer, spricht mit ihren Gästen über lustige, traurige und skurrile Geschichten aus der Nachtwelt. Es sind dies der Polizist Roman Keller, der Taxichauffeur Wali Eberhard und natürlich jemand von der Nachtspitex.



**Barbara Bürer**

Die Mitgliederversammlung der Spitex Linth findet am **Dienstag, 7. Mai 2024 um 19.00 Uhr** statt. Durchgeführt wird sie in der Rietsporthalle in Benken. Auf den offiziellen Teil mit den wichtigsten Fakten zum Geschäftsjahr 2023 folgt die Gesprächsrunde mit Barbara Bürer. Abgeschlossen wird der Abend mit einem feinen «Apéro riche». Alle Mitglieder sind herzlich willkommen. Gerne nehmen wir bei dieser Gelegenheit auch neue Mitglieder auf. ■

### Rückfragen

Für weitere Auskünfte steht Ihnen gerne zur Verfügung:

Christine Schnyder, Geschäftsleiterin Spitex Linth,  
055 280 25 25

### Spitex Linth – Tag und Nacht

Die Spitex Linth ist eine Nonprofit-Organisation mit Stützpunkt in Kaltbrunn. Sie hat Leistungsvereinbarungen mit neun Gemeinden. Ihr Einzugsgebiet umfasst über 40'000 Einwohnerinnen und Einwohner. Brauchen diese Hilfe oder Unterstützung im Alltag, sei dies nach einer Operation, wegen einer physischen bzw. psychischen Krankheit oder als Folge des fortgeschrittenen Alters, sind die gut ausgebildeten Mitarbeitenden der Spitex Linth rund um die Uhr für Sie da. Das Dienstleistungsangebot reicht von anspruchsvoller Behandlungspflege, über einfache Grundpflege bis hin zur Hilfe bei der Haushaltsführung. Die Kosten für die Pflege werden von den Krankenkassen mitfinanziert.

### Informationen für Eltern mit Kindern bis 3 Jahre



Der «**PlapperPlausch**» ist erfolgreich gestartet – Verse, Fingerspiele, Lieder und Geschichten. **Alle Kleinkinder bis 3 Jahre** sind **mit einer Bezugsperson** (Mami, Papi, Gotti, Götti, Grosseltern,...) herzlich willkommen. Am **26./27. April** und am **24./25. Mai** finden die nächsten Treffen mit Plaperi, unserem Maskottchen, statt. Die Veranstaltung dauert ca. eine halbe Stunde. **Freitags um 10 Uhr** und **samstags um 11 Uhr** findet jeweils das gleiche Programm statt.

### Informationen für alle

Am **Freitag, 3. Mai** findet in der Bibliothek um **19.30 Uhr** wieder eine **Lesung** statt. **Urs Habegger** liest aus seinem Buch «**Am Rande mittendrin – Erlebnisse eines Surprise-Verkäufers**» vor. Seit fast 20 Jahren arbeitet Urs Habegger als Verkäufer des Strassenmagazins Surprise in der Bahnhofunterführung in Rapperswil. Er sei oft mehr als nur ein Zeitschriftenverkäufer. Er sei auch Zuhörer, Gesprächspartner, Motivator, Psychologe, Informationsbüro, Gepäckaufbewahrung.» Wir freuen uns auf viele Zuhörende und einen interessanten Abend.



### Informationen für Kinder



Am **Mittwoch, 22. Mai** ist der alljährliche **Schweizer Vorlesetag**. Nachdem letztes Jahr die Geschichten auf Deutsch, Portugiesisch und Türkisch ein voller Erfolg waren, werden dieses Jahr **Geschichten für Kinder auf Deutsch, Spanisch und Albanisch** erzählt.

15 Uhr	historias en español	Geschichten auf Spanisch	bienvenido
16 Uhr	Gschichte uf Dütsch	Geschichten auf Deutsch	herzlich willkommen
17 Uhr	tregime në shqip	Geschichten auf Albanisch	mirëseardhje

### Informationen für alle im Fussballfieber

Bald ist wieder EM und vielleicht werden schon fleissig **Fussballbildchen** gesammelt. Jeweils am **Mittwoch** während den Öffnungszeiten von **15 – 17 Uhr** findet in der Bibliothek wieder eine **Tauschbörse** statt. Komm doch auch vorbei am **29. Mai, 5./12. oder 19. Juni**.

### Informationen für die Agenda

**Montags** finden **bis zu den Sommerferien** im Wechsel der «Spiele Namitag» und das «Mandala malen» von **14 – 16 Uhr** statt.

## Bibliothek live...



**Mittwoch, 22. Mai, 13.30 und 14.15 Uhr – Schweizer Vorlesetag: Der Uzner Autor Alex Planet liest:**  
um 13.30 Uhr für Kinder von 7 bis 10 Jahren aus seinem Buch «Charlies Mutmachgeschichten für Kinder»  
um 14.15 Uhr für Jugendliche ab 11 Jahren aus seinem Buch «Planet Things Story – Das Band der Freundschaft»  
Eintritt frei, herzlich willkommen!



**Dienstag, 28. Mai, 19.30 Uhr – Buchvernissage Franz Walter: Hörner, Klauen, Vorderlader**  
1800, gegen Ende des Zweiten Koalitionskriegs: Conrad und Johann, zwei Brüder aus dem Linthgebiet, müssen als kleine Jungen ihre völlig verarmte und ausgeplünderte Heimat verlassen. Viele Jahre später kehren sie unabhängig voneinander nach Hause zurück. Conrad erlebt die politischen Auseinandersetzungen zwischen Liberalen und Konservativen mit, ohne persönlich zu viel Schaden davonzutragen. Anders Johann: Im Vorfeld des Sonderbundskriegs gerät er mitten in die Wirren der Schwyzer Politik, beteiligt sich aktiv am Hörner- und Klauenstreit in Rothenthurm und an den Freischarenzügen ...

**Musikalisch begleitet auf der Toggenburger Halszither von Elisabeth Aebischer.**  
Eintritt frei, herzlich willkommen!



**Mittwoch, 29. Mai, 9.00 Uhr – Bi-Ba-Buchstart:**

**Reime, Verse und Fingerspiele für Kinder von 6 Monaten bis 3 Jahren (mit Begleitperson)**  
Zusammen mit der Leseanimatorin SIKJM Heidi Brunner entdecken die Kinder spielerisch die Welt der Sprache und Geschichten.

Eintritt frei, herzlich willkommen!



**Donnerstag, 30. Mai, 16.00 Uhr – GschichteChischte**

Für Kinder von 3 bis 6 Jahren erzählt Claudia Steiner eine lustige, spannende oder fantasievolle Geschichte.  
Eintritt frei, Herzlich willkommen!



**Neues Medienangebot: Nintendo SWITCH-Games**

Vor 10 Jahren – im Frühjahr 2014 – bezog die Bibliothek Uznach die neuen Räumlichkeiten an der Zürcherstrasse 29a.

Wir feiern dieses Jubiläum mit der Einführung eines neuen Medienangebots: **Konsole Spiele Nintendo SWITCH für Kinder und Jugendliche.**

Digitale Spiele haben inzwischen einen festen Platz im Alltag und werden sogar als Kulturgut anerkannt. Sie bieten Spass und Unterhaltung für die ganze Familie.

Der Bereich Gaming ist für viele Bibliotheken zu einem wichtigen Themenfeld geworden.

**Neu** können **ab dem 1. Mai 2024** Nintendo SWITCH-Games in der Bibliothek Uznach ausgeliehen werden. Der Bestand beschränkt sich auf Spiele für Kinder und Jugendliche (Altersfreigabe 3, 7 und 12 gemäss PEGI – Pan European Games Information). Um die Games nutzen zu können, wird eine Nintendo SWITCH-Konsole benötigt. Eine Auswahl von ca. 50 Games ist ab Mai in der Bibliothek erhältlich. Pro gültigem Bibliotheksausweis können maximal zwei Games ausgeliehen werden. Die Ausleihdauer beträgt zwei Wochen und kann in der Einführungsphase 1 x um zwei Wochen verlängert werden.

Die zur Verfügung stehenden Spiele sind altersgerecht, unterhaltsam und bieten Eltern die Chance, die Kinder und Jugendlichen in diesem Bereich spielerisch zu begleiten.

**Auf der Website der Bibliothek Uznach gibt es NEU einen Online-Service**

Möchten Sie ein Bibliotheksabonnement lösen, Ihr Jahresabonnement verlängern oder uns Ihre Adressänderung mitteilen? Kein Problem! Sie finden den Online-Schalter auf unserer Website [www.bibliothek-uznach.ch](http://www.bibliothek-uznach.ch) unter «Benutzerinfo» oder unter «Toplinks».

**Öffnungszeiten am Auffahrtswochenende:**

Mittwoch, 8. Mai geöffnet bis 17.00 Uhr

Donnerstag bis Sonntag, 9. Mai bis 12. Mai geschlossen

**Öffnungszeiten am Pfingstwochenende:**

Pfingstmontag, 20. Mai geschlossen

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Website: [www.bibliothek-uznach.ch](http://www.bibliothek-uznach.ch)



## Zeit für Berührung

Erlernen der Babymassage • Austausch in der Gruppe •  
gemeinsames Massieren • Wie Babys kommunizieren • Massagen gegen  
Blähungen und Koliken • versch. Themen rund ums Baby

---

**Zielgruppe:** Ab der 8. Lebenswoche bis ins Krabbelalter

---

**Wann:** Dienstags von 14:00-15:00 Uhr,  
aktuelle Daten siehe Homepage

---

**Ort:**

**Uznach** Mütter- & Väterberatung Linth, Obergasse 29, 8730 Uznach  
**Weesen** Familienzentrum am See, Städtli 20, 8872 Weesen

---

**Kosten:** Fr. 20.- pro Teilnahme oder im Einzelsetting Fr. 40.-  
in bar zu bezahlen

---

**Mitnehmen:** Grosses Badetuch, bereits umgezogen in bequemer  
Kleidung (der Raum ist warm)

---

**Anmeldung:**

**Uznach** Franziska Sutter, SMS an 079 383 71 52  
**Weesen** Corinne Binder, SMS an 079 772 32 85

---

Ein Angebot der Mütter- und Väterberatung Linth  
Unser Ziel – Gestärkte Eltern, glückliche Kinder!



mvblinth.ch



Medienmitteilung:

## Wiesel gesucht und in Schmerikon gefunden!

*Der WWF suchte mit Hilfe der Bevölkerung die letzten verbleibenden Wiesel in der Ostschweiz. Die Suchaktion war ein Erfolg, über 900 Meldungen sind eingegangen.*

Im letzten Jahr gingen über 900 Meldungen über Wieselsichtungen auf der Plattform wildenachbarn.ch ein. Auch die Bewohner und Bewohnerinnen von **Schmerikon** machten mit. **5**-mal wurde ein Hermelin oder Mauswiesel auf dem Gemeindegebiet entdeckt.

Die Meldungen helfen besser zu verstehen, wo die kleinen Raubtiere noch beheimatet sind. Denn obschon es noch Hermelin und Mauswiesel zu finden gibt, nehmen ihre Bestände schweizweit ab. Und das zum Leidwesen der Landwirtschaft – denn Wiesel sind die natürlichen Feinde von Wühlmäusen und halten diese in Schach.

### Flächen für Fördermassnahmen gesucht

Gemeinsam mit Freiwilligen setzt der WWF jetzt Fördermassnahmen im Feld um. **In der ganzen Ostschweiz suchen wir Landwirt:innen oder Privatpersonen, die am Siedlungsrand leben und etwas für unsere Wiesel tun möchten.**

Mit Heckenpflanzungen, Trockenmauern sowie Stein- und Asthaufen schafft der WWF wertvollen Lebensraum für Mauswiesel und Hermelin. **Haben Sie eine Fläche, auf der Massnahmen für die kleinen Raubtiere umgesetzt werden können?** Dann melden Sie sich unverbindlich bei: Mila Yong, 071 221 72 30, mila.yong@wwf.ch. ■

### WWF Regiobüro AR/AI-SG-TG

Merkurstrasse 2, Postfach 2341, 9001 St. Gallen  
Tel.: +41 (0)71 221 72 30  
www.wwfost.ch / info@wwfost.ch  
IBAN CH51 0900 0000 8965 7954 0  
St. Gallen, 05. März 2024



# Jubilare / Hochzeiten

Folgende Mitbürgerinnen und Mitbürger dürfen in den nächsten Monaten hohe Geburtstage feiern.

---

## 80 Jahre

*Irma Gisler-Artho*, Bahnhofstrasse 5  
am 31. Mai

*Paul Rüegg-Reichmuth*, Lanzenmoosstrasse 38  
am 14. Juni

*Paul Rohner-Vettiger*, Alte Uznabergstrasse 5  
am 20. Juni

---

## 85 Jahre

*Willy Scherrer-Rohner*, Oberseestrasse 10  
am 9. Mai

*Anna Thoma-Rüegg*, Alte Uznabergstrasse 19  
am 18. Mai

*Verena Gmür-Helbling*, Breitestrasse 6  
am 19. Juni

---

## 95 Jahre

*Werner Müller-Schmidlin*, Lanzenmoosstrasse 33  
am 9. Mai

*Johanna Lehmann-Wichtermann*, Zürcherstrasse 22a  
am 6. Juni

---

## 97 Jahre

*Lydia Müller-Baumgartner*, St. Gallerstrasse 28  
am 26. Juni

Bis zum Erscheinen der nächsten Ausgabe des Gemeindeblattes dürfen nachfolgende Ehepaare ihre goldene Hochzeit feiern.

---

## Hochzeit 50 Jahre

*Karl und Margrit Rickli*, Kirchgasse 33  
am 7. Juni

*Franz und Brigitta Späni*, Sonnenbühlweg 6  
am 7. Juni

Bis zum Erscheinen der nächsten Ausgabe des Gemeindeblattes darf nachfolgendes Ehepaar seine Gnadenhochzeit feiern.

---

## Hochzeit 70 Jahre

*Kurt und Johanna Lehmann*, Zürcherstrasse 22a  
am 14. Mai

# Veranstaltungen

## Mai und Juni 2024



### Mai

**Trauerkreis** – Katholische und Evangelische Kirche Eschenbach und Uznach – Mittwoch, 1. Mai 2024

**Zwerglihöck** – Frauengemeinschaft Schmerikon – Donnerstag, 2. Mai 2024

**Chäller Live im Kulturtreff** – Kulturtreff Rotfarb Uznach – Samstag, 4. Mai 2024

**Nationale Ruderregatta** – Ruderverband Oberer Zürichsee – Samstag, 4. und Sonntag 5. Mai 2024

**Jass- und Spieltreff** – Frauengemeinschaft Schmerikon – Mittwoch, 8. Mai 2024

**Generalversammlung Raiffeisenbank am Ricken** – Raiffeisenbank am Ricken – Freitag, 17. Mai 2024

**Pfingstkonzert** – Goldbergmusikanten Schmerikon – Montag, 20. Mai 2024

**Schnupperrnachmittag Spielgruppe Regenbogen** – Spielgruppe Regenbogen – Mittwoch, 22. Mai 2024

**Schweizer Vorlesetag** – Bibliothek Uznach – Mittwoch, 22. Mai 2024

**Die Welt im Umbruch** – Worauf müssen wir uns einstellen? – SVP Ortspartei Schmerikon – Donnerstag, 23. Mai 2024

**Monika Romer im Kulturtreff** – Kulturtreff Rotfarb Uznach – Samstag, 25. Mai 2024

**Schwimmsporttag 2024** – Schule Schmerikon – Dienstag, 28. Mai 2024

**Buchvernissage Franz Walter** – Bibliothek Uznach – Dienstag, 28. Mai 2024

**Bi-Ba-Buchstart** – Bibliothek Uznach – Mittwoch, 29. Mai 2024

**GschichteChischte** – Bibliothek Uznach – Donnerstag, 30. Mai 2024

**Hauptversammlung Frauengemeinschaft** – Frauengemeinschaft Schmerikon – Freitag, 31. Mai 2024

### Juni

**IRONMAN 70.3 Switzerland** – mitwirkende Vereine – Sonntag, 2. Juni 2024

**Verschiebedatum Schwimmsporttag 2024** – Schule Schmerikon – Dienstag, 4. Juni 2024

**Trauerkreis** – Katholische und Evangelische Kirche Eschenbach und Uznach – Mittwoch, 5. Juni 2024

**DJ Lenz im Kulturtreff** – Kulturtreff Rotfarb Uznach – Freitag, 7. Juni 2024

**Besichtigung Festung Grynau und Nominationsversammlung** – SVP Ortspartei Schmerikon – Samstag, 8. Juni 2024

**Eidgenössische Volksabstimmung** – Politische Gemeinde Schmerikon – Sonntag, 9. Juni 2024

**Matinée am See** – Gymnastikverein Schmerikon & Politische Gemeinde Schmerikon – Sonntag, 9. Juni 2024

**Matinée am See (Verschiebedatum)** – Gymnastikverein Schmerikon & Politische Gemeinde Schmerikon – Sonntag, 16. Juni 2024

**Verschiebedatum Schwimmsporttag 2024** – Schule Schmerikon – Dienstag, 18. Juni 2024

**Wie de Gnuss gemacht wird** – Seniorenteam Schmerikon – Dienstag, 18. Juni 2024

**BLS-AED-SRC Komplett (Reanimationskurs)** – Samariterverein Schmerikon – Dienstag, 18. Juni 2024

**Hauptversammlung VBC Linth** – VBC Linth – Freitag, 21. Juni 2024

**Beachturnier** – VBC Linth – Samstag, 22. Juni 2024

**Jubilarenanlass** – Alterskommission Schmerikon – Dienstag, 25. Juni 2024

Möchten Sie gerne an Anlässe erinnert werden? Mit einem Benutzerkonto auf [www.schmerikon.ch](http://www.schmerikon.ch) haben Sie die Möglichkeit verschiedene Erinnerungsservices zu abonnieren.

Die Termine finden Sie auf unserer Homepage unter Über Schmerikon/Termine. Ebenso auf [www.schmerikon.ch](http://www.schmerikon.ch) unter Freizeit/Vereine finden Sie die Vereinsliste mit sämtlichen Adressen und weiteren Informationen zu den Vereinen.

Sie würden gerne weitere Informationen zu Ihrem Vereinsanlass veröffentlichen, einen Flyer erfassen oder Sie haben einen weiteren Anlass geplant? Oder möchten Sie Ihren Verein vorstellen?

Auf [www.schmerikon.ch](http://www.schmerikon.ch) haben Sie mit einem Benutzerkonto die Möglichkeit Anlässe zu erfassen oder den Vereinseintrag zu bearbeiten. Bitte melden Sie sich zuerst mit dem Benutzerkonto an damit die Anlässe direkt ihrem Verein zugeordnet werden können.

Bei Fragen wenden Sie sich an [webmaster@schmerikon.ch](mailto:webmaster@schmerikon.ch).

# RAIFFEISEN

**Save the Date**  
Generalversammlung  
17. Mai 2024

## Genosschafter\*in werden und mitbestimmen.

Als Raiffeisen-Mitglied sind Sie nicht nur Kunde, sondern Mitbesitzer Ihrer Bank. Profitieren Sie von vielen Vorteilen und gestalten Sie die Zukunft Ihrer Genossenschaft mit Ihrem Stimmrecht.

Ihre Raiffeisenbank am Ricken



Vorteile finden